

VfL-Info



Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V.

Ausgabe 05 / 2023

„Floorball 2. Platz DM U13“



„erfolgreicher Rundenlauf 2023“



Inhalt dieser Ausgabe

Vorwort	S. 3
Präsidium.....	S. 4
Jugendrat	S. 19
Floorball.....	S. 20
Judo.....	S. 23
Kendo	S. 32
Leichtathletik.....	S. 33
Ringen	S. 41
Tanzen	S. 42
Tennis	S. 45
Turnen	S. 48
Twirling.....	S. 49
Geburtstage.....	S. 51
Neuaufnahmen	S. 54
Termine & Veranstaltungen.....	S. 55



Nächste **VfL-Info** Redaktionsschluss:
30.09.2023

Impressum VfL Tegel 1891 e.V.

Vorstand: Melanie Lebreton und Matthias Fuentes,
Michael Zotzmann (Finanzen), E-Mail VfL Info: redaktion@vfl-tegel.de
Herausgeber: VfL Tegel 1891 e.V., Hatzfeldtallee 29, D-13509 Berlin
Telefon: +49 (0)30 434 41 21 E-Mail: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de
St.-Nr.: 27 / 617 / 55833
Vereinsregisternummer: VR 1553 Nz beim Amtsgericht Charlottenburg



Liebe Mitglieder,

in den letzten zwei Monaten gab es einige Zusammenkünfte in unserem Verein. Dazu gehörten unter anderem die außerordentliche Mitgliederversammlung, die Jahreshauptversammlung, der Rundenlauf und die Treffen der Arbeitsgruppen „Satzung“, „Vereinsheim“ sowie „Öffentlichkeitsarbeit & Mitgliedergewinnung“ (die nächsten Termine findet Ihr im Kalender, alle sind herzlich eingeladen teilzunehmen). Wir freuen uns über die rege Teilnahme und das positive Miteinander, dass in den letzten Wochen und Monaten deutlich spürbar ist. Wir danken Euch für Euer Mitwirken, vor allem bedanken wir uns bei all' denjenigen, die sich aktiv engagieren, in den Arbeitsgruppen mitwirken oder uns einfach so mit Tipps, Ratschlägen und konstruktiver Kritik zur Seite stehen. „VfL Tegel 1891 e.V. – 12 Abteilungen, ein starker Verein!“ ist unser Motto und dieses wollen wir weiter stärken und freuen uns über die positiven Entwicklungen.

Auch beim Umbau in der Gastronomie ist so einiges vorwärts gegangen und viele Hürden konnten überwunden werden, sodass wir nun endlich auf der Zielgerade zur Eröffnung sind. Ein großer Dank gilt hier unserem zukünftigen Pächter Benny und Suse aus der Hand-

ballabteilung sowie allen fleißigen Händen, die bei diversen Arbeitseinsätzen unterstützend zur Seite standen! Sobald der Termin feststeht, geben wir Euch Bescheid.

Das Thema Datenschutz im Verein begleitet uns nun bereits seit Anfang des Jahres. Wir freuen uns Euch mitteilen zu können, dass wir das Thema abschließend bearbeiten konnten und die Änderungen zum 01. Juli in Kraft treten. Weitere Informationen findet Ihr in diesem Heft unter dem Punkt „Datenschutz“. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei Rolf-Dieter Wand aus der Tanzabteilung bedanken, der uns bei diesem wichtigen Thema mit seiner Expertise und Rat und Tat beiseite stand und den kompletten Prozess begleitet hat: Vielen Dank!

Nicht zuletzt möchten wir uns bedanken bei den über 300 Mitgliedern, die aktiv an der Mitgliederumfrage teilgenommen haben und uns damit unterstützen die Zukunft des Vereins im Sinne der Mitglieder zu gestalten. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf die weitere Arbeit mit und für Euch und unseren Verein!

Eine schöne Sommerzeit wünschen wir Euch!

Euer Präsidium





Protokoll der ordentlichen Jahreshauptversammlung des VfL Tegel 1891 e.V. vom 02.06.2023

Beginn: 18:38 Uhr Ende: 20:52 Uhr

TOP 1: Begrüßung und Feststellung des Stimmrechts

Melanie Lebreton begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die Ehrenmitglieder. Sie stellt fest, dass die Einberufung der Versammlung ordnungsmäßig erfolgte. Zu Beginn der Versammlung sind 98 Stimmberechtigte anwesend, um 18.55 Uhr sind es 107.

TOP 2: Gedenken an die Verstorbenen

Die Versammlung legt eine Gedenkminute für die Verstorbenen ein.

TOP 3: Wahl der Protokollführer

Angela Muhs und Katherina Dejoks werden gemeinsam als Protokollführer vorgeschlagen. Die Versammlung wählt beide einstimmig, sie nehmen die Wahl an.

TOP 4: Endgültige Festlegung der Tagesordnung

Die vorläufige Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 5: Berichte der Präsidiumsmitglieder mit jeweils anschließender Aussprache

5.1 Bericht der Präsidentin Melanie Lebreton:

- M. Lebreton berichtet, dass es einen Rechtsstreit zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am 10.10.2022 gab, deren rechtmäßige Einberufung angezweifelt wurde. Damit dieser Rechtsstreit sich nicht weiter in die Länge zieht und der Verein dann lange nicht geschäftsfähig wäre, wurde ein Vergleich geschlossen. Die Aberkennung der Ehrenmitgliedschaft des ehemaligen Präsidenten wurde rückgängig gemacht, im Gegenzug berief das ehemalige Präsidium gemeinsam mit dem neuen Präsidium eine außerordentliche Mitgliederversammlung für den 21.04.2023 ein, auf der das jetzige Präsidium noch einmal – rechtssicher – gewählt wurde. Der Eintrag ins Vereinsregister steht noch aus, die notwendigen Unterlagen liegen dem Notar vor.
- Um den Verein im Sinne aller Mitglieder voranbringen zu können, hat das Präsidium eine Umfrage vorbereitet. Bis zum 30.06.2023 kann man unter dem Link <https://www.soscisurvey.de/vfltegelumfrage/> teilnehmen oder die ausliegenden Papierbögen ausfüllen.
- Der VfL Tegel ist jetzt Direktmitglied beim LSB. Es wird eine stufenweise Beitragserhöhung geben, diese ist aber nachvollziehbar. Ähnlich wie der VfL Tegel wird



auch der LSB seine Gremienstruktur ändern und zunehmend Projektgruppen einsetzen.

- Der Bezirkssportbund Reinickendorf wird von einigen ehemaligen Präsidiumsmitgliedern des VfL Tegel geleitet. Es wird weiterhin eine gute Zusammenarbeit angestrebt.
- Der Verein bemüht sich durch verschiedene Maßnahmen, Energie einzusparen. Die Kostensteigerung war im letzten Jahr noch nicht so spürbar, in diesem Jahr sind die Preise aber stark angestiegen.
- Das nächste Treffen der Arbeitsgruppe „Vereinsheim“ findet am 26.06.2023 um 19 Uhr statt.
- Die Arbeitsgruppe „Öffentlichkeitsarbeit“ trifft sich am 27.06.2023 um 18.30 Uhr das nächste Mal. Es werden unter anderem Strategien zur Mitgliedergewinnung erarbeitet und die sozialen Medien sollen mehr genutzt werden.
- Die Arbeitsgruppe „Satzung“ trifft sich am 19.06.2023 um 18 Uhr. Es soll auch die Ehrungsordnung überarbeitet werden.
- Im Bereich der Gastronomie gab es diverse Schwierigkeiten. Da diese länger als 6 Monate geschlossen war, ist die Konzession erloschen, das heißt, es gibt keinen Bestandsschutz mehr und vieles muss neu beantragt werden. Es wird aber angestrebt, die Gastronomie Ende Juli/ August wieder zu öffnen. Der Pachtvertrag wurde bereits geschlossen.
- Die Möbelspendenaktion für die Gastronomie hat über 6.000,- Euro eingebracht, so dass die Möblierung der Gaststätte erfolgen kann.
- Die Kegelbahn soll „wiederbelebt“ und die Attraktivität gesteigert werden, damit diese auch von Jüngeren genutzt wird.
- Für die Geschäftsstelle wurde eine weitere Mitarbeiterin eingestellt.
- Dank an Rolf-Dieter Wand, der geholfen hat, ein rechtssicheres Datenschutzkonzept für den Verein zu erarbeiten.
- Die sozialen Medien sollen mehr genutzt und die Kommunikationswege verbessert werden.
- Dank an alle, die sich für den Verein eingebracht haben.

5.2 Bericht des Vizepräsidenten Matthias Fuentes:

- M. Fuentes berichtet, dass das Kinderschutzsiegel beim LSB beantragt wurde und bedankt sich bei der Kinderschutzbeauftragten des Vereins, Angela Muhs, für die gute Zusammenarbeit.

5.3 Bericht des Präsidiumsmitgliedes für sportliche Belange Nina Gutschow:

- N. Gutschow berichtet über die sportlichen Erfolge der Abteilungen.
- Der „Tag der offenen Tür“ am 18.02.2023 war ein guter Austausch zwischen Präsidium und Mitgliedern.
- Am 21.06.2023 findet der Rundenlauf statt.



- Am 30.06.2023 findet die Sportlerehrung des Bezirksamts statt.
- Am 10.09.2023 wird das FamilienKiezSportfest veranstaltet, dort können sich Vereine präsentieren und es gibt Mitmachangebote.
- Am 16.09.2023 wird die Ehrungsfeier für die Jahre 21/22/23 stattfinden.

5.4 Bericht des Präsidiumsmitgliedes für Organisation Claudia Lebreton:

- C. Lebreton berichtet, dass in der Geschäftsstelle entsprechend der gesetzlichen Vorschriften die Arbeitszeiterfassung eingeführt wurde.
- Es sollen möglichst viele Arbeitsabläufe digitalisiert werden.
- Ein „QM“ Handbuch mit Prozessbeschreibungen/Arbeitsabläufen wird für die Geschäftsstelle und die Abteilungen erstellt. Die Aufgaben werden dort klar ersichtlich dargestellt. Das Gerüst für das Vereinshandbuch steht bereits.
- Der Bereich KSA läuft gut, es gibt zwei neue Angebote für Kinder. Zwei Übungsleiterinnen hören leider altersbedingt auf. Es wird eine effektivere Auslastung der Angebote angestrebt. Das Sommerprogramm wurde umstrukturiert, man kann nun für eine Pauschale alle Angebote nutzen.
- Es wird eine neue Vereinssoftware gesucht, die effizienter und moderner ist. Ein Programm wird gerade über einen Versuchszugang getestet.
- Das Problem für die wiederkehrenden Wasserschäden scheint gelöst zu sein.
- Für die Reinigung des Vereinshauses muss vorübergehend eine neue Firma gefunden werden.

5.5 Bericht des Präsidiumsmitgliedes für Presse und Öffentlichkeitsarbeit Sven Stalinski:

- S. Stalinski berichtet, dass das Präsidium gemeinsam an der Erstellung der Vereinszeitungen gearbeitet hat. Bitte an alle, unbedingt den Redaktionsschluss zu beachten, zu spät eingereichte Berichte können nicht berücksichtigt werden. Bei Fotos bitte auf die Qualität achten (keine WhatsApp Qualität), da diese sonst nicht vernünftig dargestellt werden können.
- Die Zusammenarbeit mit der RAZ und anderen lokalen Zeitungen soll ausgebaut werden, um die Sichtbarkeit des VfL Tegel im Bezirk zu erhöhen.
- Es gibt vom LSB Fördermittel für die Digitalisierung, z. B. auch für die Homepage. Der Antrag muss vor Beginn gestellt werden (über das Präsidium).

5.6 Bericht des Präsidiumsmitgliedes für Finanzen Michael Zotzmann:

- M. Zotzmann berichtet über die Mitgliederentwicklung.
- Die Jahresabschlüsse HV, KSA und Kegeln liegen den Mitgliedern vor und werden erläutert.
- M. Zotzmann teilt auf Nachfrage von H. Stuckwisch mit, dass in dem Ausgabeposten „Rechtsberatung“ die Kosten für den gescheiterten Fusionsvertrag und den Notar enthalten sind.



TOP 6: Bericht der Kassenprüfer von Johann Hötzl

- Der Kassenprüfbericht wird verlesen.
- Die Kassenprüfer schlagen die Entlastung des Präsidiums und des Jugendkassenwartes für das Geschäftsjahr 2022 vor.

TOP 7 Bericht des Jugendrates

- M. Lebreton berichtet über die Veranstaltungen des Jugendrates, die Fahrt in den Heidepark, das Bowlen und die Kostümparty. Alle Aktivitäten wurden gut angenommen.
- Als neues Angebot wird es in den Sommerferien eine Übernachtung im Vereinsheim geben. Die Kinder und Jugendlichen sollen bei dieser Gelegenheit auch das Vereinsheim näher kennen lernen.

TOP 8: Wahl eines Wahlleiters

Friedhelm Dresch wird vorgeschlagen. Er kandidiert, wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 9: Entlastung für das Geschäftsjahr 2022

Auf Nachfrage teilt M. Lebreton mit, dass die Abstimmung über die Entlastung für das vorherige Präsidium getrennt vom aktuellen durchgeführt wird.

Vom vorherigen Präsidium war nur Lutz Bachmann bereit, einen Tätigkeitsbericht aus der Amtszeit bis zum 27.08.2022 abzugeben. Da er heute verhindert ist, hat er dies schriftlich getan. Ein großer Dank an Lutz, denn er hat als einziges ehemaliges Präsidiumsmitglied eine Übergabe an seinen Nachfolger vollzogen und ist auch jederzeit ansprechbar, wenn sich Fragen ergeben.

M. Fuentes verliest den von Lutz Bachmann eingereichten Bericht:

„Es gab verschiedene Umbaumaßnahmen im Vereinshaus. Unter anderem wurde begonnen, die Küche im 1. OG zu entfernen und die Voraussetzungen im EG zu schaffen, dort eine Küche einzubauen.“

Es wurde die Fusion mit dem TSV Wittenau geplant.“

9.1. Entlastung des Präsidiums

Für die Zeit vom 01.01. – 27.08.2022 wird über die Entlastung des vorherigen Präsidiums abgestimmt.

Es wird beantragt, über die Entlastung der Präsidiumsmitglieder einzeln abzustimmen. Dieser Antrag wird bei 3 Enthaltungen angenommen.

Es sind 106 Stimmberechtigte anwesend.

Abstimmung Entlastung von Stefan Kolbe:

Ja: 2 Nein: 78 Enthaltungen: 26

Stefan Kolbe wurde damit nicht entlastet.



F. Dresch erläutert, dass mit einer Entlastung auf die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen verzichtet und das Vertrauen in die Arbeit des Entlasteten ausgesprochen wird. Eine Nichtentlastung bedeutet aber nicht zwangsläufig, dass Ansprüche geltend gemacht werden.

Abstimmung Entlastung Lutz Bachmann:

Ja: 96 Nein: 0 Enthaltungen: 10
Lutz Bachmann ist damit entlastet.

Abstimmung Bernd Gaebel:

Ja: 17 Nein: 6 Enthaltungen: 83
Bernd Gaebel ist damit entlastet.

Abstimmung Hans Welge:

Ja: 25 Nein: 4 Enthaltungen: 77
Hans Welge ist damit entlastet.

Abstimmung Gabriele Karber:

Ja: 11 Nein: 17 Enthaltungen: 78
Gabriele Karber ist damit nicht entlastet.

H. Stuckwisch stellt den Antrag, auch über die Entlastung von Michael Zotzmann getrennt abzustimmen.

Dieser Antrag wird mit eindeutiger Mehrheit abgelehnt.

Abstimmung über die Entlastung des aktuellen Präsidiums:

Ja: 105 Nein: 0 Enthaltungen: 1
Das Präsidium ist damit entlastet.

9.2 des Jugendkassenwartes

Der Jugendkassenwart Sven Gerhardt wird einstimmig entlastet.

TOP 10 Wahl

10.1. Präsident/Präsidentin

Vorschlag: Melanie Lebreton

Melanie Lebreton wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

10.2. Präsidiumsmitglied für sportliche Belange

Vorschlag: Nina Gutschow

Nina Gutschow wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

10.3. Präsidiumsmitglied für Organisation



Vorschlag: Claudia Lebreton
Claudia Lebreton wird bei einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 11: Wahl der Mitglieder

11.1 des Festausschusses

Vorschläge: Bernd Jerke LA
Lennard Höhna JU
Catherine Lebreton JU

Abstimmung en bloc: Die Kandidaten werden bei einer Enthaltung gewählt und nehmen die Wahl an.

Nach der späteren Anmerkung von Jörg Rudat, dass die Ausschüsse lt. Satzung mindestens 5 Mitglieder haben müssen, gibt es eine Nachwahl.

Vorschläge: Lynn Bartkowski TW
Charline Mushold TW

Abstimmung en bloc: Beide werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

11.2 des Ehrungsausschusses

Vorschläge: Bernd Wacker TE (Erklärung liegt vor)
Ingo Balke LA
Johann Hötzl LA

Abstimmung en bloc: Die Kandidaten werden bei einer Enthaltung gewählt und nehmen die Wahl an.

Nach der späteren Anmerkung von Jörg Rudat, dass die Ausschüsse lt. Satzung mindestens 5 Mitglieder haben müssen, gibt es eine Nachwahl.

Vorschläge: Thomas Weidemann RI
Marc Gutsche RI

Abstimmung en bloc: Beide werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

11.3 des Beschwerdeausschusses

Vorschläge: Bernd Wacker TE (Erklärung liegt vor)
Ralf Lieske JU
Johann Hötzl
Friedhelm Dresch TE

Abstimmung en bloc: Die Kandidaten werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

Nach der späteren Anmerkung von Jörg Rudat, dass die Ausschüsse lt. Satzung mindestens 5 Mitglieder haben müssen, gibt es eine Nachwahl.

Vorschläge: Marc Gutsche RI
Susanne Hintelmann HA

Abstimmung en bloc: Beide werden mit 2 Enthaltungen gewählt und nehmen die Wahl an.



11.4. des Ausschusses für das Vereinsheim

Vorschläge: Bernd Jerke LA
Günter Lürer TU
Stephan Kambach TA
Stefan Wolf HA
Peter Klingsporn TE
Paul Müller LA

Abstimmung en bloc: Die Kandidaten werden bei einer Enthaltung gewählt und nehmen die Wahl an.

11.5 Wahl der Kassenprüfer

Vorschläge für eine erste Amtszeit: Ingo Breyer JU

Abstimmung: Ingo Breyer wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Kandidaten für die Wiederwahl zur zweiten Amtszeit:

Annemarie Brauner TU

Wolf-Henner Schaarschmidt JU

Ralf Lieske JU

Abstimmung en bloc: Die Kandidaten werden einstimmig gewählt.

TOP 12: Vorlage des Haushaltsplanes 2023

Michael Zotzmann erläutert die Zahlen des Haushaltsplanes.

TOP 13: Abstimmung und Aussprache über den Haushaltsplan 2023

Es gibt keine Fragen dazu.

Abstimmung: Der Haushaltsplan wird einstimmig angenommen.

TOP 14: Anträge

M. Lebreton erläutert kurz die Satzungsänderungen. Die Versammlung spricht sich dafür aus, über die gesamten Änderungen in einer Abstimmung zu entscheiden.

Es gibt drei Änderungswünsche in Formulierung bzw. Grammatik. Diesen Änderungen wird von der Versammlung zugestimmt.

Abstimmung: Die Satzungsänderungen werden einstimmig beschlossen.

Auf Nachfrage teilt M. Lebreton mit, dass zwar alle Mitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, ab jetzt wahlberechtigt sind, Präsidiumsmitglieder aber volljährig sein müssen.

TOP 15: Verschiedenes

Es ergeben sich keine Beiträge.

M. Lebreton schließt die Sitzung um 20:52 Uhr

Datenschutz in unserem Verein

Der Datenschutz im VfL Tegel wurde bisher in sehr einfacher Form umgesetzt. Diese Umsetzung reichte jedoch zu keinem Zeitpunkt aus, um die gesetzlichen Anforderungen aus den jeweiligen Gesetzen zu erfüllen.

Auch wenn der Datenschutz im Vergleich zu anderen Rechtsgebieten nicht sehr komplex ist, stellt die gesetzeskonforme Umsetzung allerdings eine gewisse Herausforderung dar.

Durch äußere Umstände veranlasst, musste sich das Präsidium mit diesem Thema auseinandersetzen und hatte das Glück, dass ein Mitglied der Tanzabteilung, das seit Jahrzehnten in diesem Bereich tätig ist, sich bereit erklärte, das Präsidium bei der Umsetzung eines gesetzeskonformen Datenschutzes zu unterstützen.

Die meisten Aktivitäten bezogen sich auf interne Abläufe, wie z.B. die Erfüllung von Dokumentationspflichten über eingesetzte Systeme, deren Sicherheit und Wartung durch Externe etc. Ergänzend wurden Verfahrensanweisungen für bestimmte Sachverhalte erstellt, wie z.B. für das Thema Datenverlust oder Datenauskunft. Ebenso wurde eine Datenschutzrichtlinie erarbeitet und verabschiedet, die einen gemeinsamen Handlungsrahmen für den Umgang mit personenbezogenen Daten im Verein für alle Abteilungsvorstände, das Präsidium und die Geschäftsstelle darstellt.

Aktivitäten mit Außenwirkung waren z.B. die Neufassung der Aufnahmeanträge in den Verein und die damit verbundene Klarstellung und die Einholung von

Zustimmung zur Verwendung von Fotos von Vereinsmitgliedern in verschiedenen Medien.

Ebenso wurden/werden (noch ein laufender Prozess) die Internetauftritte der einzelnen Abteilungen hinsichtlich der rechtlichen Anforderungen an verschiedene Rechtsgrundlagen angepasst.

Solltet Ihr Fragen zum Thema Datenschutz haben, könnt Ihr Euch gerne an die neu eingerichtete Adresse datenschutz@vfl-tegel.de wenden.

Verwendung von Fotos aus dem Vereinsleben

Viele Leserinnen und Leser werden sich sicher noch an die Zeit erinnern, als man vor dem Urlaub in der Drogerie Farbfilme kaufte, diese nach dem Urlaub zum Entwickeln gab und dann Fotos oder Dias erhielt. Wem man die Fotos zeigte, konnte man selbst entscheiden. Mit der weiten Verbreitung von Mobiltelefonen und der Möglichkeit, damit Fotos oder Filme zu erstellen, ist die Kontrolle darüber, wer die Fotos zu sehen bekommt, meist verloren gegangen. Die Fotos werden in sozialen Netzwerken meist so schnell wie möglich zur Verfügung gestellt.

Das Problem dabei ist, dass Gesichter aus datenschutzrechtlicher Sicht personenbezogene Daten sind. Bekanntlich haben unsere Personalausweise und Reisepässe Fotos mit biometrischen Merkmalen. Das ist wichtig für die Gesichtserkennung durch elektronische Systeme. Wer es einmal ausprobieren möchte, kann sein eigenes Gesichtsbild in der Google-Bildersuche verwenden.



den. Aber auch Fotos von Veranstaltungen, Siegerehrungen etc. können dafür verwendet werden. Nicht erst seit Mai 2018 und dem Inkrafttreten der Datenschutzgrundverordnung unterliegt die Verwendung von Bildern von Personen bestimmten Regeln.

In unserem Verein haben wir mit dem Aufnahmeantrag eine Einwilligung zur Nutzung von Bildern eingeholt, die nicht mehr ausreichend ist. Damit wir nicht von allen Mitgliedern eine neue Einwilligung einholen müssen, informieren wir Sie hier über die neuen Regelungen, die ab dem 1. Juli 2023 gelten.

Wenn Sie Ihre Einwilligung zur Nutzung von Bildern anpassen möchten, wenden Sie sich bitte an die Abteilung oder die Geschäftsstelle.

Die neuen Regelungen:

Die Bilder oder auch Videos des Mitglieds, auf dem es als ein Motivschwerpunkt zu erkennen ist, dürfen wie folgt genutzt und veröffentlicht werden:

- In den Printmedien des Vereins, wie einem Newsletter, der Vereinszeitung oder veranstaltungsgebundenen Print-

medien zum Zwecke der Information der Mitglieder. Bei einem Widerruf wird das Bild für zukünftige Ausgaben nicht mehr genutzt, die vorangegangenen Ausgaben bleiben unverändert.

- Auf der Homepage der Abteilung des VfL Tegel 1891 e.V. Der Zeitraum der Veröffentlichung ist zeitlich nicht befristet. Bei Beendigung der Mitgliedschaft können auf Antrag die Bilder gelöscht werden. Es ist jedoch möglich, dass das Bild dennoch von Dritten gespeichert und/oder veröffentlicht wird, da Internetseiten weltweit abrufbar sind. Für diese Veröffentlichung Ihrer Abbildung durch Dritte übernimmt der VfL Tegel 1891 e.V. keine Haftung.
- Auf Facebook, Twitter, YouTube, Instagram, oder TicToc. Der Zeitraum der Veröffentlichung ist zeitlich nicht befristet. Bei Beendigung der Mitgliedschaft können auf Antrag die Bilder gelöscht werden. Hier ist jedoch darauf hinzuweisen, dass die Dateien bei den Diensteanbietern verbleiben.

Berlin, Juni 2023
Das Präsidium

Bezirkliche Meisterehrung am 30.06.2023

Dieses Jahr fand am 30.06. wieder einmal die alljährliche Meisterehrung des Bezirkes Reinickendorf statt. Stolz vertreten war unserer Verein mit den Abteilungen Leichtathletik, Turnen, Floorball, Tanzen und Twirling. Nach einem reichhaltigen Essen und erfrischenden Getränken bei Glück im Unglück was das Wetter anging, begann nach einer Stunde die offizielle Ehrung.

In der Abteilung Leichtathletik wurden Berlin-Brandenburgische Meister in diversen Kategorien sowie ein Deutscher Meister geehrt. Herzliche Glückwünsche gehen an Paul Müller, Petra Meier, Udo Oelwein, Ingrid Lohan und Hans-Peter Bröhl.

Die sechs Turnerinnen der Turnabteilung würden als Berliner Meister im Einzel sowie Mehrkampf geehrt. Wir gratulie-

ren Charlyn Fuchs, Leonie Fillon, Jessica Glanz, Larissa Hermanski, Elisa Weidner und Luise Wenzel.

Unsere Floorballer erhielten die Einladung zur Ehrung für einen Titel als Berlin-Brandenburgischer Meister sowie den Titel als Deutsche Vizemeister. Herzliche Glückwünsche gehen an die erfolgreiche Mannschaft U13.

Auch unsere Paare aus der Tanzabteilung waren vertreten. Wir gratulieren zur Ehrung der Landesmeister Stephan und Sabina Krambach, Rainer und Katrin Richter sowie Björn Wollschläger und Heike Rohde.

20 unserer Twirlerinnen wurden für einen



Deutschen Meistertitel und deinen dritten Platz auf der Europameisterschaft geehrt. Wir gratulieren der „Gruppe Senioren“.

Wir sind sehr stolz auf die erreichten Titel für unseren Verein und freuen uns sehr, dass wir bei der Ehrung dabei sein konnten.

Telefon: 030 / 433 92 90

Tag und Nacht 24 Stunden erreichbar

- Erd-, Feuer- und Urnensebestattungen
- Beisetzungen in Berlin und im Umland
- Überführungen im In- und Ausland
- Ausführliche und persönliche Beratung
- Individuelle, wunschgemäße Gestaltung der Beisetzung
- Fachliche Gestaltung von Trauerdrucksachen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch kommen wir natürlich auch gerne zu Ihnen

Gloßmann
Bestattungen



Tile-Brügge-Weg 15-17
13509 Berlin (Tegel)

www.glossmann-bestattungen.de



Fit durch's ganze Jahr




Gerald Denner

Goldschmiedemeister und Juwelier



121 JAHRE

Familienbetrieb seit 1902
Goldschmiedekunst mit Tradition

GOLDSCHMIEDE

Individuelle
Schmuckanfertigung

TRAURINGE

Anfertigung auch aus
altem Familienschmuck

SCHMUCKSERVICE

Reinigung · Reparatur
Restauration

UHRENWERKSTATT

Batterie- und Bandwechsel
Reinigung · Reparatur

PERLEN

Neuknüpfen · Reinigung
Aufarbeitung

ALTGOLDANKAUF

Inzahlungnahme
Barankauf · Umarbeitung



Brunowstraße 51 · 13507 Berlin Tegel
Tel. 030 4335011 · goldschmiede-denner.de



Montag – Freitag 9.30 – 18.00 Uhr
Uhrmacherservice am Donnerstag und Freitag



Fit durch's ganze Jahr



Vettercolor GmbH

WIR BERATEN SIE ÜBER MODERNE
INNENRAUMGESTALTUNG SOWIE INDIVIDUELLER
FASSADENRENOVIERUNG

10% RABATT
für Mitglieder des
VfL-Tegel

Malermeister seit über 50 Jahren
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Waiddmannsluster Damm 142, 13469 Berlin

Telefon (030) 411 69 79 **Mail** info@vettercolor.de **Internet** www.vettercolor.de



OPTIK HEYER

Brillen in Tegel

Technisch individuelle Anpassung von Gleitsichtgläsern

Spezialist für Brillen am Arbeitsplatz

Kinderecke mit vielen bunten Kinderbrillen

Inhaberin Antje Fischer · Alt-Tegel 7 · 13507 Berlin · ☎ 433 41 78
www.brillen-in-tegel.de · brillen-in-tegel@live.de

SICHERHEIT FÜR SIE UND IHR EIGENTUM



DAITEM FUNK-ALARMANLAGEN

- › Absolut ohne Kabel
- › Schnell, sauber installiert
- › Einfach zu bedienen
- › Beratung unter **030 60506075**

KADUR SECURITY
SYSTEMS

info@kadur-security.de
www.kadur-security.de

DAITEM
PROFI
PARTNER

BRATKE

Horst Bratke e.Kfm.
Fachhandelsbetrieb für
Sportpreise-Stempel-Schilder

13509 Berlin(Tegel) Feldmarkweg 36

Tel.:(030) 433 80 83 Fax:(030) 434 00 803

Internet: www.sportpreise-berlin.de

E-Mail: info@horst-bratke.de

Büroagentur mit allen Artikeln u.Gravierabteilung

Büro-Besuchstermine bitte tel.vereinbaren

Werkstatt: Mo.-Do. 9-12 Uhr
oder nach tel.Vereinbarung
(am braunen Garagenrolltor rechts klingeln).

Rundenlauf

„Unser alljährlicher Rundenlauf fand diesmal an einem sonnigen Mittwoch, dem 21.06.2023 statt. Pünktlich um 17:30 ging es und insgesamt 398 Mitglieder walkten, gingen, liefen los, dieses Jahr ohne Gewittereinlage. Die Beteiligung in den Abteilungen war doch sehr unterschiedlich so waren von 0,9% bis zu 49% der Abteilungsmitglieder vertreten. Die meisten Runden lief die Handballabteilung, insgesamt 2790 Runden, bei 159 angetretenen Mitgliedern, das waren somit 1116km und pro Mitglied im Schnitt immerhin ganze 7km! Respekt! Insgesamt sind somit fast 2500km zusammengelaufen worden, vielen Dank Euch allen, dass Ihr so fleißig dabei wart. Der Dank gilt natürlich auch allen Eltern und sonstigen Begleitern, die zum an-

feuern an die Strecke gekommen waren.

Nach dem Lauf gab es diese Jahr ein kaltes Getränk zum erfrischen und die klassische Grillwurst zum stärken. Hier noch einmal ein Besonderer Dank an all die Helfer, die diese Veranstaltung überhaupt erst möglich gemacht haben!“



Auswertung Mitgliederumfrage

Zur Jahreshauptversammlung 2023 hat das Präsidium eine Mitgliederumfrage zu zukünftigen Zielen des Vereins erstellt, welche im Anschluss auch per Mail an die Mitglieder verschickt wurde. Wir bedanken uns bei den 334 Mitgliedern, die digital oder per Stift und Papier an der Umfrage teilgenommen haben. Hier findet Ihr die Ergebnisse zu den einzelnen Fragen und Aussagen geordnet nach Themenbereichen:

Thema „Vereinsheim“

Die Räume des Vereinsheims sollten stärker genutzt werden.

40,8 % volle Zustimmung | 31,2 % leichte Zustimmung | 22,5 % weder noch | 3,6 % eher ablehnend | 1,8 % ablehnend

Das Vereinsheim sollte verschönert werden (z.B. Eingangsbereich, Pokalsaal).

33,4 % volle Zustimmung | 33,7 % leichte Zustimmung | 25,8 % weder noch | 4,3 % eher ablehnend | 2,7 % ablehnend

Die Kegelbahn im Vereinsheim soll erhalten bleiben und die Nutzung attraktiver gemacht werden.

32,6 % volle Zustimmung | 22,5 % leichte Zustimmung | 29,0 % weder noch | 8,1 % eher ablehnend | 7,8 % ablehnend

Barrierefreiheit im Vereinsheim ist mir wichtig.

32 % volle Zustimmung | 32,3 % leichte Zustimmung | 27,2 % weder noch | 3 % eher ablehnend | 5,4 % ablehnend

(Bauliche) Veränderungen im Vereinsheim für mehr Energieeffizienz sollten schnellstmöglich geplant werden.

31,7 % volle Zustimmung | 40,8 % leichte Zustimmung | 21,8 % weder noch | 2,4

% eher ablehnend | 3,3 % ablehnend

Thema „Digitalisierung“

Eine Vereins-App zu haben fände ich gut.

41 % volle Zustimmung | 20,8 % leichte Zustimmung | 21,4 % weder noch | 7,8 % eher ablehnend | 9 % ablehnend

Mitgliedschaften digital abschließen zu können finde ich wichtig.

50,3 % volle Zustimmung | 26,8 % leichte Zustimmung | 12 % weder noch | 6,6 % eher ablehnend | 4,2 % ablehnend

Thema „Öffentlichkeitsarbeit & Mitgliedergewinnung“

Der VfL Tegel 1891 e.V. sollte in Reinickendorf sichtbar sein.

54,8 % volle Zustimmung | 28,1 % leichte Zustimmung | 13,8 % weder noch | 1,5 % eher ablehnend | 1,8 % ablehnend

Der VfL Tegel 1891 e.V. sollte in den sozialen Medien stärker vertreten sein.

41,4 % volle Zustimmung | 30,6 % leichte Zustimmung | 21,3 % weder noch | 4,5 % eher ablehnend | 2,1 % ablehnend

Eine Strategie und Konzepte zur Mitgliedergewinnung sollten schnellstmöglich erarbeitet werden.

41,1 % volle Zustimmung | 37,2 % leichte Zustimmung | 17,8 % weder noch | 3,0 % eher ablehnend | 0,9 % ablehnend

Die Website sollte attraktiver gestaltet werden.

43,2 % volle Zustimmung | 37,2 % leichte Zustimmung | 16,6 % weder noch | 2,4 % eher ablehnend | 0,6 % ablehnend

Die Erhaltung der VfL Info ist mir wichtig. 36,3 % volle Zustimmung | 26,6 % leich-



te Zustimmung | 23,9 % weder noch | 8,8 % eher ablehnend | 4,5 % ablehnend

Thema „Leben im Verein“

Das Thema Nachhaltigkeit sollte im Verein mehr in den Fokus genommen werden.

32,2 % volle Zustimmung | 32,8 % leichte Zustimmung | 25,6 % weder noch | 6,0 % eher ablehnend | 3,3 % ablehnend

Ich wünsche mir mehr abteilungsübergreifende Veranstaltungen im Verein.

15,9 % volle Zustimmung | 36,3 % leichte Zustimmung | 32,1 % weder noch | 9,9 % eher ablehnend | 5,7 % ablehnend

Die Jugendarbeit sollte vom Präsidium und den Abteilungen stärker gefördert werden.

48,3 % volle Zustimmung | 29 % leichte Zustimmung | 20,5 % weder noch | 1,5 % eher ablehnend | 0,7 % ablehnend

Ich wünsche mir einen digitalen News-

letter.

35 % volle Zustimmung | 32,3 % leichte Zustimmung | 18,1 % weder noch | 8,2 % eher ablehnend | 6,3 % ablehnend

Ich wünsche mir bessere Kommunikationswege im Verein.

29,6 % volle Zustimmung | 36,1 % leichte Zustimmung | 28,1 % weder noch | 4,6 % eher ablehnend | 1,5 % ablehnend

Thema „Satzung & Ehrungsordnung“

Die Ehrungsordnung sollte überarbeitet werden.

16,9 % volle Zustimmung | 16 % leichte Zustimmung | 58,9 % weder noch | 5,8 % eher ablehnend | 2,5 % ablehnend

Die Satzung sollte weiter überarbeitet werden.

17,1 % volle Zustimmung | 23,2 % leichte Zustimmung | 54 % weder noch | 4 % eher ablehnend | 1,8 % ablehnend

Danksagungen

Hiermit möchte ich mich bei Gundi und dem Vorstand der Turnabteilung herzlich bedanken für die Glückwünsche und dem Blumenstrauß „den ich jetzt auch dank des Gutscheines“ einlösen werde. Ich hatte ein großes schönes Geburtstagsfest mit 25 Personen im Garten und hoffe, das ich das noch lange ausrichten kann. Es fällt schon immer schwer, aber eure guten Wünsche werden es möglich machen.

*Vielen Dank und liebe Grüße
von Marianne Schrecke*

Für die Aufmerksamkeiten zu meinem Geburtstag möchte ich mich bedanken.

Werner Lohrmann

Für die Aufmerksamkeiten zu meinem Geburtstag möchte ich mich bedanken.

Sibylle Riedel

Vielen Dank für die Glückwünsche zu meinem Geburtstag von dem Präsidium, der Turnabteilung und der Leichtathletikabteilung, über die ich mich sehr gefreut habe.

Peter de Haas

Herzlichen Dank für die lieben und guten Wünsche zu meinem 88. Geburtstag. Vielen Dank auch an die LA-Abteilung für die REWE-Geschenkkarte. Über beides habe ich mich sehr gefreut. Liebe Grüße, Winfried

Winfried Jost



Präsidium



Dem Abteilungsvorstand vielen Dank für die Glückwünsche und den Gutschein zu meinem Geburtstag. Ich habe mich sehr darüber gefreut. Liebe Grüße Helga
Helga Balke

Annemarie Mascher bedankt sich sehr herzlich für die Glückwünsche zum Geburtstag aus der LA-Abt. und dem Hauptverein.



Jugendrat



Heidepark Soltau

Auch in diesem Jahr fand die traditionelle Fahrt in den Heidepark Soltau statt. Wir waren mit rund 60 Kindern in zwei Bussen unterwegs und haben einen Tag voller Sonne, Abenteuern und Spaß erlebt. Ganz herzlich wollen wir uns bei allen Betreuern bedanken und bei der Abteilung Turnen, die für alle mitfahrenden Kinder und Jugendlichen VfL Tegel-Turnbeutel inklusive Stoffmalstiften gespendet hat. Damit habt Ihr uns die Fahrt versüßt und alle konnten ein schönes Andenken mit nach Hause nehmen: Danke!

Euer Jugendrat



Hier ein Bericht von einer Teilnehmerin aus der Ringerabteilung:

Am 03.06.2023 fuhren wir zum Heidepark nach Soltau. Es ging früh morgens los und um ca. 10 Uhr erreichten wir endlich unser Ziel. In kleinen Gruppen gingen wir durch den Heidepark und fuhren Achterbahnen, erfrischten uns mit einer Wasserschlacht – Trainer gegen Sportler – und hatten allgemein sehr viel Spaß zusammen. :)

Die Zeit verfloß sehr schnell und um 18 Uhr trafen wir uns alle am Bus wieder, noch kurz ein Gruppenfoto, und dann fuhren wir zurück nach Berlin. Gegen 22 Uhr kamen wir mit vielen schönen, bleibenden Erinnerungen in Tegel an.





Bei den Berlin/Brandenburger Regionalliga erreichten:

Die U9 Floorballer den 4. Platz:



In der U11 die Tegel Tigers II den 5. Platz



Und die Tegel Tigers I den 2. Platz und somit Vizemeister:



U13 verteidigt Vizemeister-Titel bei der DM

Am letzten Juni-Wochenende nahm die U13 des VfL Tegel an der Deutschen Meisterschaft in Chemnitz teil, bei der sie den Vizemeister-Titel der Saison 21/22 erfolgreich verteidigen konnte.

Die Tegel Tigers bestritten das insgesamt erste Spiel der DM, das sie nach anfänglichen Startschwierigkeiten jedoch deutlich gegen den späteren DM-Letzten

TV Eiche Horn Bremen mit 6:2 für sich entscheiden konnten. Ben traf in der 16. Spielminute zum 1:0, bevor Frederik 53 Sekunden später in Überzahl zum 2:0 traf. Mit diesem Spielstand ging es auch in die Pause, nach der Max auf 3:0 erhöhte. Erst dann traf ein Bremer das Tor, von dem sich die Tegel Tigers jedoch nicht beeindruckt ließen, da Max nach



traumhaftem Pass von 1:0-Torschütze Ben keine Minute später auf 4:1 erhöhte. Ben schoss dann noch ein in die obere rechte Ecke platziertes Traumtor vom linken Spielfeldrand und erhöhte auf 5:1. Die Bremer erzielten zwar noch das 2:5, aber Ben traf zwei Minuten vor Spielende erneut per Traumtor zum 6:2-Endstand.

Auch das zweite Gruppenspiel gewannen die Tegel Tigers gegen den späteren DM-Sechsten Mainz mit 16:8 deutlich. Nachdem die Tegeler 2:0-Führung in kurzer Zeit von den Mainzern aufgeholt worden war, konnten die Tegeler mit einer 6:3-Führung in die Pause gehen. Nach dieser verkürzten die Mainzer den Abstand auf 4:6, doch Liga-Topscorer Simon schoss in 43 Sekunden zwei Tore, auf die die Mainzer mit einem Tor antworteten. Leon erhöhte dann mit seinem ersten DM-Tor auf 9:5. Auch das 10:5 war ein DM-Debüt-Tor, das diesmal von Toni geschossen wurde. Doch auf diese beiden Treffer folgten in weniger als einer Minute drei Tore der Gegner aus Mainz. Nach diesen erhöhte Ben auf 11:8. Die Mainzer trafen noch einmal, jedoch in ihr eigenes Tor. Zum Endstand traf Josh in der letzten Spielminute, auch dieses ein

DM-Debüt-Tor. Durch diese zwei Siege stand fest, dass die Tegel Tigers sicher im Halbfinale sind, doch das dritte und letzte Gruppenspiel gegen Vorjahressieger FC Stern München sollte natürlich auch noch gewonnen werden. Die Münchner führten nach vier Minuten mit 2:0. Kurze Zeit später verkürzte Max auf 1:2. Die Münchner vergrößerten ihren Abstand jedoch auf 3:1 und per Penalty in der zehnten Spielminute auf 4:1. Doch dann leitete Torwart-Bruder Simon die Aufholjagd ein. Leon verkürzte auf 3:4 und der Aufholjagd-Initiator gleich in der letzten Spielminute der ersten Hälfte aus. Max holte zur Pause dann noch die 5:4-Führung heraus. Die Münchner glichen nach der Pause aus, doch Simon





Floorball-Abteilung

1. Vorsitzende Michaela Hildebrand



ließ sich nicht beeindrucken und schoss das 6:5. Die Führung konnte noch auf ein 7:5 ausgebaut werden, doch die Münchner glichen wieder aus. Der Ausgleich konnte auch gehalten werden, doch als die Tegel Tigers wegen eines Wechselerfehlers eine 2-Minuten-Strafe bekamen, konnten die Münchner sich die anfängliche Führung zurückholen und sie dann bis zum Abpfiff noch auf 10:7 ausbauen. Somit ging es am Sonntag um 9:00 gegen die Red Devils Wernigerode, die die Eisbären, die Finalgegner der BB-Meisterschaft, in der Ostdeutschen Meisterschaft besiegt hatten.

Dort führten die Tegel Tigers nach zehn Minuten mit 2:1. Die Wernigeroder glichen aus, doch das ließ sich Ben nicht gefallen – nach einem gewonnenen Bully schoss er von der Mittellinie direkt ins Tor. 3:2. Wenig später erhöhte er auf 4:2.

Nach der Pause ging es für die Tegel Tigers in Überzahl weiter, da die Wernigeroder zu spät aus der Kabine zurückgekommen waren und somit das Spiel verzögert hatten. Max nutzte die Gelegenheit und schoss das 5:2. Dann spielten die Mannschaften aus Deutschlands Osten wieder mit gleich vielen Spielern weiter. Frederik erhöhte auf 6:2. Wernigerode wurde aggressiver, weshalb deren Topscorer wegen Stockschlags auf die Strafbank musste. Ben erhöhte auf 7:2. Dann gab es die dritte Unterzahlsituation für die Wernigeroder. Frederik erzielte das 8:2. Der gleiche Spieler musste dann erneut auf die Strafbank, doch da konnten die Tegel Tigers nicht erhöhen. Stattdessen konnten die Wernigeroder nach Ablauf der Zeitstrafe auf 3:8 verkürzen. Mehr als diese drei Tore ließ Torhüter

Patrick nicht zu. Der Torschütze der Wernigeroder musste später wegen Stockschlags auf die Strafbank. Simon erhöhte auf 9:3, Ben auf 10:3 und zwei Minuten später traf Max zum 11:3-Endstand.

Im Finale mussten die Tegel Tigers erneut gegen die Münchner spielen – wie im letzten Jahr auch. Erst als die Münchner mit 3:0 führten, konnte der jüngste aus dem Team, Frederik, auf 1:3 verkürzen. Den Münchnern gefiel dies nicht, sie erhöhten auf 4:1, was wiederum Ben, der daraufhin auf 2:4 verkürzte, nicht gefiel. Doch die Münchner antworteten mit drei Toren in drei Minuten. Zur Pause lagen die Tegel Tigers somit mit 2:7 zurück. Alle Spieler und die Trainer Lutz und Lars hatten noch Hoffnung und Willen auf den Sieg. Doch keine Minute nach Wiederanpfiff erhöhten die Münchner auf 8:2. 16 Minuten änderte sich der Spielstand nicht – bis die Münchner auf 9:2 erzielten. Doch wie im Halbfinale ließ Ben sich das nicht gefallen – er schoss erneut direkt nach gewonnenem Bully ins Tor: 3:9. Max wollte das Spiel so kurz vor Schluss unbedingt noch drehen – unglücklicherweise traf er beim Versuch, einem Münchner den Ball abzunehmen dessen Schläger zu hart und musste auf die Strafbank. Ben und Josh schafften es sehr lange, kein Gegentor zuzulassen, doch kurz vor Zeitstrafenende gelang den Münchnern noch das 10:3. Nach Abpfiff traf die erneute Niederlage gegen München die elf Spieler schwer, doch nach der Siegerehrung waren doch alle stolz auf sich und konnten auf ein großartiges und erfolgreiches Wochenende zurückblicken.

Bericht: Maximilian Höhn



Übernachtungs-Wochenende 12.–14. Mai 2023

Am Freitag gegen 17:00 haben wir Organisatoren und Helfer uns an der Halle getroffen u. mit großem Wohlgefallen bemerkt, dass diese gerade durch Reinigungspersonal der Schule in einen brauchbaren Zustand gebracht wird. Kaum war der Boden trocken, ging es an den Aufbau unserer Matte – diesmal in der großen Version, denn wir hatten 28 Teilnehmer zuzüglich Betreuer zu erwarten. Es hatten sich nämlich neben unseren Tegler Teilnehmern noch Gäste vom Judoclub Eberswalde e.V. (zu dem wir über eine private „Beziehung“ Kontakt haben) angesagt. Neben dem Mattenaufbau wurde auch ein Klassenraum im Schul-Pavillon unter Claudias Anleitung auf bewährte Art und Weise zum Essensraum gewandelt, dafür musste so einiges an Material und Vorräten aus unserem Schränken und Lager hinüber geschleppt werden. Die Arbeiten gingen routiniert und zügig voran, so dass Claudia dann rechtzeitig die alsbald eintreffenden Teilnehmer registrieren und letzte elterliche Fragen beantworten konnte. Die Eberswalder Truppe unter Betreuung von Viktor und Silvio stand dann auch pünktlich auf dem Schulhof und konnte von uns in Empfang genommen werden. Über kurz oder lang befanden sich dann alle Teilnehmer auf der Matte und die Veranstaltung wurde durch die anwesenden Präsidiums- u. Abteilungsvorstandsmitglieder offiziell eröffnet und Betreuer u. Helfer vorgestellt – mir oblag dann wieder das zweifelhafte Vergnügen, die obligatorische Belehrung vorzutragen, ein notwendiges u. wichtiges

„Übel“, welches aber im weiteren Verlauf viele Ärgernisse vermeiden kann ;-)

Danach ging es an die „Einweihung“ des Essensraums durch Einnahme der Abendbrote (welche am Anreisetag tatsächlich noch selbst mitzubringen waren). Nach etwas Verdauungszeit stand dann die erste Trainingseinheit auf dem Plan, hier hatte ich die Herausforderung, die alters- u. leistungsmäßig sehr breit gestreute Trainingsteilnehmerschar in Bewegung zu bringen, ich denke, das hatte dann ganz gut geklappt – etwas verwundert war ich allerdings darüber, dass unseren Gästen das in Judokreisen eigentlich überall beliebte „Schildkröten-Umdreh“-Spiel noch nicht so recht bekannt war. Da neben der sportlichen Betätigung und dem dabei erfolgenden spielerischen Kennenlernen der Gruppe das „sekundäre“ Ziel des Freitags-Trainings ist, den Teilnehmer die nötige „Bettschwere“ für die erste Nacht in der ungewohnten Umgebung zu verschaffen, ist die Dauer der Einheit de facto nach hinten raus unbestimmt („open end“ wie die Anglophilen sagen würden). Mit anderen Worten – diese Einheit läuft regelmäßig solange, bis Melanie mir irgendwann sehr resolut u. ausführlich zu erklären beginnt, dass die Kinder ja nun bald schlafen sollen müssen, weil sie sonst am nächsten Morgen nicht aus den Federn kämen usw. usf. – sehr zum Leidwesen von Etienne (einem unserer, wenn nicht gar der Jüngste), der ganz stolz verkündet hatte, bis Mitternacht trainieren zu wollen, simuliere ich dann Einsicht bzgl. Melanies Argumentation



und beordere die jüngere Teilnehmer zum Duschen und Zähneputzen – die Älteren durften noch das eine oder andere weitere Bodenrandori absolvieren. Unsere Jungs waren nach 10 min mit der Duscherei durch, die jüngeren Mädchen haben sich für die Prozedur eine satte halbe Stunde Zeit gegönnt, was ich mich dann irgendwie doch etwas verärgert hat. Nachdem dann die jüngeren Mädels auch endlich bettenbaubereit waren, konnte ich das Training für die Älteren dann ebenfalls beenden und diese in die Waschräume schicken. Mein Ärger über die Langsamkeit der Mädels verflög dann allerdings recht schnell, nachdem ich feststellen musste, dass einige der Eberswalder Knaben doch tatsächlich vorhatten, bezüglich die Dauer der Körperpflege, einen neuen Langsamkeits- und Unbeholfenheitsrekord aufzustellen. Nun muss man ihnen wohl entschuldigend zugutehalten, dass sie evt. meine Hinweise bzgl. der Anzahl der Duschen und dem Erfordernis der Zügigkeit rein sprachlich nicht so recht verstanden hat-

ten, Gott sei Dank wurden ihnen dann irgendwann durch Silvio etwas Beeilung vermittelt ... Jedenfalls stand dann endlich „Licht aus“ und „Nachtruhe“ an, wobei es dann leider doch das eine oder andere Problem mit der Schläffindung gab, aber irgendwie konnte das dann doch gelöst werden. Wir noch anwesenden Betreuer ließen noch etwas den Tag Revue passieren und übten uns in Erfahrungsaustausch, hier war es sehr interessant von Mancilla etwas über Chile, dem Judo dort und dass sie jetzt als Au-pair arbeitet und wie sie sich den Eberswalder Judoleuten angeschlossen hat und usw. usf. zu erfahren ...

Samstag früh ging es für die Teilnehmer dann mit einer morgendlichen Laufrunde los, währenddessen bereitete Claudia nebst helfender Hände das Frühstück vor ... Es gab sogar Kuchen, da die Eberswalderin Emma Geburtstag hatte – Respekt, dass sie diesen Tag bei uns und mit ihren Judokameraden verbrachte und nicht bei sich zu Hause!

Nach dem Frühstück war dann wie-



der Mattenzeit, für diese Trainingseinheit hatte uns Christian einen Referenten vermittelt, nämlich Marcel Gardinier seines Zeichen Ausbilder für das israelische Selbstverteidigungssystem „Krav Maga“. Jedenfalls bekamen so unsere Teilnehmer Gelegenheit, ein paar Kampfkunst-Facetten zu erfahren, die im normalen Judo-Trainingsalltag leider eher doch nicht so präsent sind ...

Nach dieser Einheit hieß es auch schon: Sachen packen für den Nachmittags-Ausflug, Mittag essen einverleiben und Marschbereitschaft herstellen. Nach dem sich die Gruppe dann in Richtung T.U.R.M nach Oranienburg auf den Weg gemacht hat, haben Claudia u. ich erst mal in Ruhe das Mittagessen-Kochgerät u. Zubehör gesäubert, aufgeräumt und hatten etwas Zeit, um im Garten zu verschnauften. Vorher habe ich noch den Bestand an Getränken aufstocken dürfen und im Zuge eines Geistesblitzes u. angesichts der Hitze des Tages auch etwas Eis unterschiedlichster Sorten besorgt. Die Ruhepause im Garten war dann leider auch etwas vorzeitiger zu Ende als gedacht, da Nicolas bereits eine halbe Stunde vor der verabredeten Zeit zwecks Hilfe beim Grillen auf dem Schulhof stand. Also haben wir den Grill aufgebaut, angeheizt und begonnen, Fleisch, Würste u. Käse verzehrfertig zu bekommen. Natürlich kam die Badegesellschaft dann auch deutlich eher zurück als erwartet, so dass es am Grill leider doch noch etwas hektisch wurde. Am Ende sind aber wohl doch alle anständig satt geworden und etwas Eis zum Nachtisch gab es ja auch noch ...

Nach einer gewissen Verdauungs- und

Aufräumphase (in der eigenartigerweise in der Halle zu merkwürdigen Klängen (das Wort Musik möchte ich hier gern vermeiden) so etwas wie ein Tanz initiiert wurde, bei dem sogar Lahme wieder gehend wurden, war dann auch schon Zeit für das Nachtraining, dazu haben wir dann irgendwann im Verlauf des Trainings das eigentliche Hallenlicht ausgeschaltet und die Halle mittels Lichterketten in ein gemütliches Stimmung versetzt – ein paar Knicklichter wurden zu diesem Zweck ebenfalls ausgeteilt und aktiviert.



Beim Training selbst gab es wieder so einige Spiele, allerdings wurde explizit von einigen Teilnehmern erneut „Schildkröten-Umdrehen“ gewünscht, in Vorbereitung dieses Spiels habe ich die Aufgabe gestellt, dass sich jeder Fortgeschrittenere einen weniger Fortgeschrittenen schnappt und diesem drei Umdrehtechniken gegen einen Gegner in Bankposition vermittelt bzw. zurück ins Gedächtnis ruft. Wir haben uns die Ergebnisse dann auch der Reihe nach angeschaut und ich war gespannt, ob wir dann das eine oder andere davon dann beim Spiel wiedersehen. Nun ja ...



Auch bei diesem Training war es dann irgendwann soweit, dass die Jüngeren sich nachtfertig zu machen hatten, während es für die Älteren noch Gelegenheit für das eine oder andere Randori gab. War für einige erst mal doch eine ungewohnte Erfahrung, sich bei doch recht wenig Licht zu „raufen“ :-). Irgendwann war dann das Training vorbei, der einer oder andere bekam noch ein paar Tipps zur besseren Gestaltung der Nachtruhe ...

Der Sonntag begann dann erst mal mit Sachen packen und Frühstück – anschließend haben wir wieder alle auf die Matte beordert, etwas erwärmt und dann zwecks Reihenkampf (d.h. japanische Runde) der Größe nach aufstellen lassen. Beim Aufbau unserer Wertungstafeln und dem Hervorkramen unserer Unterscheidungsgürtel begannen die Augen einiger unserer Gäste zu strahlen, ein paar haben aber auch etwas ungläubig geschaut. Nach kurzer Erklärung des Ablaufes und der Verfahrensweise ging es dann mit der Kämpferei los, beginnend mit den Kleinsten, der Gewinner

durfte jeweils weiter kämpfen, bis hin zu den Großen – alle gingen dabei fair u. rücksichtsvoll miteinander um, so muss es sein. Auch Ingo und unsere Vereinspräsidentin gaben sich dann die Ehre, am Ende für den einen oder anderen Kampf zu Verfügung zu stehen ;-). Irgendwie hatte u. a. Melanie dabei immer das Problem, nur ein paar kleine Wertungen (die es im offiziellen Wettkampf-Judo eigentlich nicht mehr gibt) erreichen zu können, so dass ihre Gegnerinnen doch meist die volle Kampfzeit ausschöpfen konnten – etwas Spaß muss ja auch mal sein ... Da so einige also noch den einen oder anderer Freundschaftskampf austragen wollten, haben wir aufs normalerweise übliche Abschlussspiel verzichtet ... Jedenfalls war dann aber auch die vorgesehene Zeit verstrichen und die Einheit und damit die Veranstaltung ging zu Ende: Verabschiedung, Mattenabbau und Aufräumarbeiten wurden durch viele helfende Hände ruckzuck bewältigt und dann konnten wir ganz in Ruhe noch ein entspanntes Stündchen warten, bis die Mutter eines der beiden letzten auf Abholung wartender Eberswalder Mädels endlich zu Halle gefunden hatte ... Alles in allem war es ein tolles und gelungenes Wochenende, unsere Teilnehmer hatten zweifelsohne viel Freude, die Anstrengungen haben sich also gelohnt. Dank geht an die Teilnehmer (aus Eberswalde kamen: Bukhari Aidamirov, Lilli Behrend, Justin Eder, Alma Freyer, Amalia Isabella Yuna Etdorf, Carl Kopplin, Ramazan Katbekov, Rasul Magomaev, Violetta & Kirill Pawlutschukov, Mancilla Santibanez, Julia Schmidt, Madita von Dziegielewski, Emma Walther u.



Anmeldung III/2023 (28.08. – 02.01.2024)

Tel.: 030-434 41 21, Bürozeiten: Mo-Fr 10-12 Uhr, Di und Mi zusätzlich 16-19 Uhr

Internet: www.vfl-tegel.de, E-Mail: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de

Bitte das gewünschte Kurzzeitangebot auf der Rückseite ankreuzen.

Ich zahle: per EC-Karte per Überweisung per Lastschrift*

Name, Vorname: _____

Anschrift: _____ PLZ: _____

Telefon-Nr.: _____ E-Mail-Adresse: _____

Geburtsdatum: _____ Teilnehmer-Nr.: _____ KSA-Nr.: _____

(Bitte angeben, wenn bekannt)

Beitrag: € _____

(Ordentliche Mitglieder des VfL Tegel, Azubis, Studenten, Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger und Schwerbeschädigte zahlen mit entsprechendem Nachweis den ermäßigten Beitrag).

- Ich erkläre hiermit für die Dauer des angekreuzten Sportangebotes meinen Beitritt zum „Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V.“ Die Mitgliedschaft als außerordentliches Mitglied erlischt somit automatisch mit Ablauf des entsprechenden Kurzzeit-Angebotes.

Ich nehme zur Kenntnis, dass meine Daten elektronisch verarbeitet werden. Die Info gemäß Art. 13 DSGVO wird mit dem Begrüßungsschreiben versandt.

X	KSA-Nr.	Übungsleiter	Kurzzeitsportangebot	Std. Anz.	Tag	Zeit	Beitrag €	*ermäßigt - 50 Cent je Stunde
	3	Roche, Silvia	Wirbelsäulen-Gymn. & Entspannung ---- Saal belegt von 11- 14 Uhr ----	17	Mo	10:00	119,00	-8,50*
		KORONAR			Mo	--		
NEU	2	Thiel, Yvonne	Kids in Bewegung f. K. 2-3 J. & Eltern	15	Mo	15:00	105,00	-7,50*
NEU	1	Thiel, Yvonne	Kids in Bewegung f. K. 4-5 J. 45 min./ Outdoor-Kurs KSA 1 und 2 entfallen am 25.9. und 2.10.	15	Mo	16:00	105,00	-7,50*
	5	Kuperion, Monika	Ball & Bewegungsspiele f. K. 4-5 Jahre	12	Mo	15:45	84,00	-6,00*
	6	Kuperion, Monika	Beweg- & Singspiele f. K. 2-3 J. & Eltern KSA 5 und 6 entfallen am 04.9, 2.10 und 4.12.2023	12	Mo	16:45	84,00	-6,00*
	305	Schultz, Jutta	AROHÄ (60 Min.) (Tanzsaal) – entfällt am 2.10	14	Mo	18:00	98,00	-7,00*
	7	Mayer-Lippok, Marnie	Wirbelsäulen-Gymnastik	15	Mo	18:00	105,00	-7,50*
	8	Mayer-Lippok, Marnie	Wirbelsäulen-Gymnastik	15	Mo	19:00	105,00	-7,50*
	9	Mayer-Lippok, Marnie	Step + Kraftworkout für Fortgeschrittene (90 Min.)	15	Mo	20:00	157,50	-11,25*
	10	Bittner, Jacqueline	Wirbelsäulen-Gymnastik -	14	Di	08:30	98,00	-7,00*
	11	Bittner, Jacqueline	Wirbelsäulen-Gymnastik -	14	Di	09:30	98,00	-7,00*
	28	Bittner, Jacqueline	Yoga & Faszien-Training (90 Min)- KSA 10, 11 und 28 entfallen am 19.9 und 26.9	14	Di	10:30	196,00	-10,50*
		KORONAR	---- Saal belegt von 14 - 18 Uhr ----		Di			
	35	Krakow, Stephan	Let's Move & Dance - entfällt am 26.9	14	Di	18:30	98,00	-7,00*
	17	Bock, Petra	Tango-Argentino (90 Min.) bis 12.12.	15	Di	19:30	210,00	-11,25*
	18	Mikolajski, Birgit	Plates für Anfänger & Fortgeschrittene (90 Min.)	17	Mi	09:00	238,00	-12,75*
NEU	19	Thiel, Yvonne	Wirbelsäulen-Gymn. & Entspannung	17	Mi	11:00	119,00	-8,50*
NEU	20	Thiel, Yvonne	Wirbelsäulen-Gymn. & Entspannung	17	Mi	12:00	119,00	-8,50*
	22	Bock, Petra	Fitness-Mix 65 + von Fuß bis Kopf bis 13.12	16	Mi	15:45	112,00	-8,00*
	23	Bock, Petra	Fitness-Mix von Fuß bis Kopf – bis 13.12	16	Mi	17:00	112,00	-8,00*
	24	Marx, Christine	Wirbels.-Beckenb.-Training f. Sie & Ihn	15	Mi	18:00	105,00	-7,50*
	43	Heimann, Chantal	Stretch&Relax (kleiner Saal)	17	Mi	19:00	119,00	-8,50*

25	Marx, Christine	Bauch-Beine-Po	15	Mi	19:00	105,00	-7,50*
26	Marx, Christine	Gymnastik-Mix	15	Mi	20:15	105,00	-7,50*
57 A	Hädrich, Sigrun	Mobil & Fit 65+- Outdoor	15	Do	10:00	105,00	-7,50*
58	Hädrich, Sigrun	Mobil & Fit 75+ bei schönem Wetter draußen	15	Do	11:00	105,00	-7,50*
57 B	Hädrich, Sigrun	Mobil & Fit 65+ bei schönem Wetter draußen	15	Do	12:00	105,00	-7,50*
52	Bankmann, Lena	Rückentraining light- Mobilität & Kraft	17	Do	13:00	119,00	-8,50*
12	Bankmann, Lena	Rückentraining- Mobilität & Kraft	17	Do	14:00	119,00	-8,50*
13	Bankmann, Lena	Outdoor-Fitness	17	Do	15:10	119,00	-8,50*
29	Bock, Petra	Fitness-Mix von Fuß bis Kopf bis 14.12.	16	Do	16:30	112,00	-8,00*
44	Wickert, Dagmar	Ausgleichsgymnastik für Frauen Entfällt am 7.9, 14.9 und 21.9	14	Do	17:30	98,00	-7,00*
320	Mikolajski, Birgit	Pilates für Anfänger & Fortgeschrittene (90 Min.)	17	Do	18:00	238,00	-12,75*
30	Röhliche, Petra	Qigong – Beginn am 7.9.23	16	Do	18:30	144,00	-8,00*
31	Böttge, Monika	Feel Good – Powerfitness für Sie & Ihn	17	Do	19:30	119,00	-8,50*
32	Mayer-Lippok, Marnie	Fit in Form – bis 15.12.23	16	Fr	9:00	112,00	-8,00*
14	Dubrall, Melina	Bauch-Beine-Po – Beginn und kostenlose Probestunde am 3.11.23	8	Fr	10:00	49,00	-3,50*
15	Dubrall, Melina	Rückenfit – Beginn und kostenlose Probestunde am 3.11.23	8	Fr	11:00	49,00	-3,50*
36	Kroener, Valerie	Tanz für Kinder/ Ab 7 Jahre (60 Min.)	15	Fr	15:00	105,00	-7,50*
4	Kroener, Valerie	Kreativer Kindertanz/ 4 - 6 Jahre (45 Min.) Vorbereitung Ballett	15	Fr	16:00	105,00	-7,50*
303	Kroener, Valerie	Yoga	15	Fr	17:00	135,00	-7,50*
39	Kroener, Valerie	Yoga	15	Fr	18:00	135,00	-7,50*
NEU	42 Knutsen, Taise	Yoga	14	Sa	10:00	126,00	-7,00*
NEU	40 Knutsen, Taise	Yoga nach der Geburt - ohne Baby KSA 40 und 42 entfallen am 16.9, 30.9, 14.10	14	Sa	11:30	126,00	-7,00*

Alle grau markierten Angebote finden in den Herbstferien (23.10. – 04.11.23) nicht statt.

Am Dienstag, den 03.10.23 (Tag der Deutschen Einheit) finden keine Angebote statt.

* Ordentliche Mitglieder des VfL Tegel, Azubis, Studenten, Arbeitslose, Sozialhilfepfänger und Schwerbeschädigte zahlen mit **entsprechendem Nachweis** (bitte Kopie des Nachweises im Büro abgeben) den ermäßigten Beitrag

Ich bin Mitglied im Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V. in der Abteilung _____

Datum _____ Unterschrift (bei Minderjährigen Unterschrift gesetzliche/r Vertreter/in)

*Sie haben als Zahlungsart SEPA/ Lastschrift gewählt. Wir werden den Teilnahmebetrag per einmaligem Mandat von Ihrem benannten Konto unter Gläubiger-ID DE53KSA0000489059 einziehen (innerhalb von 2 Wochen nach Anmeldung). Bitte geben Sie hier Ihre Kontoverbindung an, achten Sie auf korrekte und leserliche Angaben (bitte in Druckschrift) Ihrer Bankverbindung:

Konto-Inhaber: _____ Geldinstitut: _____

IBAN: _____ Beitrag verbindlich: _____

Datum _____ Unterschrift _____

ACHTUNG: Bei Überweisung bitte die neuen Bankdaten beachten:

VfL Tegel 1891 e.V. – KSA, (Bitte immer die KSA-Nr. und den Namen des Teilnehmers angeben)

Postbank Berlin, IBAN: DE18 1001 0010 0562 7011 08 -- BIC: PBNKDEFF

**Eine Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung innerhalb von 2 Wochen nach Anmeldung.
Termine für Krankheit, Urlaub etc. können nicht abgezogen werden.**



Julian Wenzel – vom VfL Tegel waren dabei: Etienne de Tinseau, Kilian Geserick, Solveig Gruebner, Olivia Hecht, Gianluca Kreuzer, Dareon Loke, Arman Mohammadi, David Rogozin, Thea Saltyzik, Benedict Schmidle, Emilia Sydow, Vincent Ullmann, Milan Zaborowski) und natürlich auch an alle Betreuer, Trainer, Organisatoren u. Helfer (Viktor Zemen-

ko, Silvio Koppelt, Melanie u. Claudia Lebreton, Lennart Höhna, Alex Weigelt, Ingo Schumacher, Christian Köpp, Catherine u. Nicolas Lebreton, Manuel Hermann-Fiechtner, Sven Gerhard, Ingo Breyer – habe ich jemanden vergessen, bitte ich das zu entschuldigen) und unseren Referenten M. Gardenier.

Bertram

Sommerfest am 24.06.2023

Dieses Jahr gab es uns nach wohl dreijähriger Pause endlich wieder ein Sommerfest der Judo-Abteilung im Strandbad Heiligensee. Früh kurz vor 10 Uhr ging es los mit dem Einladen von Material und im Vorfeld besorgten Getränken, Grillgut usw. usf, Nicolas konnte uns mit seinem Scholz-LKW dabei enorm die Logistik erleichtern.

Am Strandbad angekommen, hat uns der Betreiber schon erwartet u. in die aktuellen Gegebenheiten eingewiesen, einschließlich des bereits angeschlossenen und vorgekühlten Kühlschranks. Also wurde alles aufgebaut und eingerichtet und ab 11 Uhr unsere Teilnehmer in Empfang genommen, wir waren trotz anfänglich zögerlicher Anmeldung dann doch über 50 Personen. Gegen Mittag begann Melanie mit dem Training am Strand, schien recht gut funktioniert zu haben, wie ich beobachten konnte. Derweil habe ich am Grill rangeklotzt, so dass nach der Trainingseinheit auch direkt das Essen eröffnet werden konnte. Vom Gegrillten blieb auch eigentlich nichts übrig und alle waren wohl auch satt geworden. Das Wetter war sehr angenehm, ca 25° also nicht zu warm, nicht zu kalt, so wurde auch fleißig gebadet. Jedenfalls verging



die Zeit wie im Flug und das Ende der Veranstaltung näherte sich – also begannen wir langsam aufzuräumen, zusammenzupacken und dann kurz nach 17:00 Uhr wieder alles zurück zu transferieren und wieder in der Halle zu verstauen ...

Alles in allem war es aus meiner Sicht eine gelungene Veranstaltung, die Stimmung war sehr gut, es gab auch von anwesenden Eltern unserer Judo-Zöglinge hinterher die eine oder andere entsprechende positive Rückmeldung :-)

Vielen Dank dafür und für all die Essenspenden, fürs Organisieren und Helfen beim Auf- u. Abbau ...

Bertram



Anfängerkurs 2023 Kendo (Der Weg des Schwertes)



Kendo (Der Weg des Schwertes)

Kendo ist ein ganzheitlicher Kampfsport, der dem traditionellen, japanischen Schwertkampf der Samurai entspringt. Ganzheitlich bedeutet, dass Elemente der Spannung, Entspannung, Kraft und Koordination zum Einsatz kommen. Nebenbei werden auch Charakter, Willensstärke, Wahrnehmung und Konzentration geschult.

Anmeldung bei: **Sven Schabram**
E-Mail an: Schabram@gmx.net
Telefon: 0152-22594916

Weitere Informationen unter:
www.kendo-tegel.de



Mi 20:00 - 21:30 Uhr
Ringelnatz Grundschule
Wilhelm-Gericke-Straße 7-13
13437 Berlin

Sa 16:00 - 17:30 Uhr
Carl-Benz- Oberschule
Heidenheimer Straße 53
13467 Berlin, Hermsdorf

Erstes Training: 16.09.2023
Kursende: 20.12.2023

Kosten: 45€ pro Person (das Shinai ist inklusive)
Kursinhalte: Grundkenntnisse in Etikette, Fußtechnik, Schlagtechnik und vieles mehr

**Jeder kann Kendo praktizieren.
Probieren Sie es gerne aus!**
Sie benötigen T-shirt und Trainingshose

Kurzbericht Sportabzeichen Abnehmer 2022

Im Mai 2023 haben wir das Ergebnis für den Sportabzeichen-Wettbewerb der Vereine 2022 erhalten. In der Gruppe E – über 1.000 Mitglieder – haben wir den 6. Platz erreicht. 99 erfolgreiche Sportabzeichen, das sind 4,07 %, konnten wir melden. Das Losglück meinte es gut mit uns, so haben wir einen Medizinball, Bandmaß, Springseile und diverse Kugelschreiber gewonnen.



v.l. Claudia Zinke Vizepräsidentin, Thomas Härtel Präsident, Karla Vetter VfL Tegel, Gabriele Wrede Ehrenmitglied LSB



Zur Ehrungsfeier im Juni 2023 beim Landessportbund für 45 erfolgreiche Sportabzeichen wurden Ingo Balke und für 40 erfolgreiche Sportabzeichen Karla Vetter mit dem vergoldeten Eichblatt geehrt.

Auch in diesem Jahr freuen wir uns über eure sportlichen Leistungen und eine zahlreiche Teilnahme.

**Mit sportlichem Gruß
eure Sportabzeichen-Abnehmer**

56. Sachsenhausen-Gedenklauf am 1. Mai 2023

In einer Pressemitteilung des Landkreises Oberhavel wird u.a. ausgeführt: „Traditionell ist der Feiertag am 1. Mai in Oberhavel eng mit dem Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus verbunden.

1964 wurde der Sachsenhausen-Gedenklauf erstmals ausgetragen. Zu Beginn der 1990er Jahre pausierte er einige Jahre, seit 1995 wird er wieder jährlich am 1. Mai durchgeführt. Denn hier steht nicht die Bestleistung im Vordergrund, sondern das Selbstverständ-

nis von Weltoffenheit und Toleranz. Der Lauf erinnert an historischem Ort an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft. Dafür ein Zeichen zu setzen, ist aktuell wichtiger denn je.“

Auch in diesem Jahr führen sechs Nordic Walker/innen und eine Läuferin der Leichtathletikabteilung zum 56. Sachsenhausen-Gedenklauf, um im Rahmen dieser Veranstaltung die 7,5 km Distanz für das Deutsche Sportabzeichen abzulegen. Die etwas „langweilige“ Strecken-

führung und auch der Umstand, dass die Strecke ca. 300 m zu lang ist, war einigen von uns aus dem Vorjahr bekannt. So konnten wir uns von vornherein darauf einstellen. Etwas entschädigt wurden wir durch den Sonnenschein und die angenehme Lauftemperatur. Der Start und das Ziel befinden sich vor der Turm Er-

lebnisCity in Oranienburg und bietet ausreichend Platz für die ca. 500 Teilnehmer. Für uns war es eine gute Veranstaltung, alle haben ihr gesetztes Ziel erreicht und die Bedingungen für das Sportabzeichen 2023 erfüllt.

Unsere Ergebnisse:

Sonia Krüger	1:07:01 Std.	1. Platz AK W60
Ingo Balke	1:12:36 Std.	2. Platz AK M80
Karla Vetter	1:12:58 Std.	2. Platz AK W75
Ellen Menger	1:12:58 Std.	3. Platz AK W75
Karin Fürst	1:12:58 Std.	1. Platz AK W70
Andrea Hoting	1:17:02 Std.	2. Platz AK W55
Hans Menger	1:24:27 Std.	3. Platz AK M85
Martina Türk	45:25 Min.	5. Platz AK W50 (Läuferin)

Autor: Ingo Balke



Auferstanden aus Ruinen?

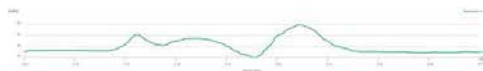
Die Titelstrophe der ehemaligen DDR-Hymne passt fast perfekt zu meiner derzeitigen Situation, bezogen auf meine große Leidenschaft, dem Laufen (meist längerer) Strecken. Seit dem 24-Stunden-Lauf in Magdeburg im Juni 2022 plagten mich Rückenprobleme, Ischias-Schmerzen und nicht lokalisierbare tiefliegende Schmerzen im rechten Oberschenkel. Mehrere MRT's brachten keine eindeutigen Diagnosen, (sehr schmerzhaft) Stoßwellentherapien, 20 Physiotherapie-Sitzungen mit spektakulären „Muskelverbiegungen“, Ultraschall und Mikrowelle, Langzeit-Entzündungshemmer per Tabletten, Salben, Spritzen usw., nur ganz allmählich konnte ich mit vorsichtigem Lauftraining ab Mitte März

beginnen. Auch momentan bin ich noch meilenweit vom früheren Lauftempo weg, erst mal ist das Herantasten an die Marathondistanz mein Ziel.



Deshalb meldete ich mich heimatnah bei einer mir unbekanntem Veranstaltung an (Veranstalter war die Laufgruppe SOBVL = SüdOstBerlinerVielLäufer), ohne weiter über den Namen der Veran-

staltung – Müggeltrailmarathon – nachzudenken. Ziemlich weit im Berliner Südosten, Startpunkt an der Dahme, genau gegenüber der weltbekannten Regattastrecke. Sechs Runden zu je 7,2 km laut Ausschreibung, weitere Einzelheiten wurden verschwiegen. Eine Woche vor dem Start veröffentlichten die Veranstalter eine gpx-Datei der zu laufenden Runde. Oh Schreck, jetzt war mir klar, warum es nicht nur Marathon, sondern Trail-Marathon hieß: Ein sehr anspruchsvolles Höhenprofil, insgesamt 90 Meter rauf und runter – je Runde! Nun hoffte ich nur noch auf einigermaßen gut laufenden Untergrund.



Am 21. Mai stand ich mit 20 weiteren Laufwilligen am Start, wobei ich anscheinend der einzige war, der die anspruchsvolle Strecke nicht kannte, als Berliner Nordlicht kein Wunder, schließlich hatte ich 47 km Autofahrt aus der nordwestlichen Berliner Ecke hinter mir. Die Müggelberge, unser Laufrevier, liegen genau zwischen Großen Müggelsee und Dahme. Ein wunderbarer Mischwald, ziemlich hügelig, geprägt durch Endmoränen der letzten Eiszeit. Der Große Müggelberg mit 114,7 m über NN blieb uns Läufern erspart, aber der Kleine Müggelberg mit 88 m ist viel bekannter wegen des dort errichteten Müggelturmes und bildete den höchsten Punkt der Laufstrecke.

Nach dem Start führte ein breiter, gut laufbarer Waldweg eben nach Norden, dann bei km 1,5 über einen liegenden Baumstamm querab und auf schma-



lem, fast nicht laufbarem Steiglein steil nach oben. Die ersten beiden Runden konnte ich da noch laufen, später jedoch nur noch mit pfeifenden Lungen im Geschwindschritt nach oben stolpern. Weitere quer liegende Bäume unterstrichen, warum die Strecke als Trail bezeichnet war. Wir erreichten den sogenannten Kanonenberg. Um die Jahrhundertwende parkähnlich gestaltet, wurde hier ab 1884 Sand abgebaut, der mit einer Seilbahn zur Dahme gebracht und von dort aus als Baustoff nach Berlin verschifft wurde. Später führte die preußische Armee in der etwa 250 m langen und knapp 80 m breiten Sandgrube Schießübungen mit neuen Kanonen durch. Seitdem wird dieser Bereich der Müggelberge “Kanonenberge” genannt. Weiter ging’s wellenförmig zur tiefsten Stelle unserer Runde, dem Teufelssee. Der ist ein 1,5 ha großer eiszeitlicher Toteissee, der durch einen Eisblock entstand, der erst schmolz, als die eiszeitliche Bodenfrostperiode beendet war. Heute hat der See eine Wassertiefe von etwa 2 Metern und eine Schicht von weiteren 17 Metern bestehend aus Morast, Schlick und Pflanzenresten. Um den See verläuft ein Lehrpfad auf Holzbohlen, Teil unserer Laufstrecke.

Dann kam der Hammerabschnitt: über eine Treppe mit 163 Stufen erklommen



wir den kleinen Müggelberg. Vom angeblich grandiosen Ausblick bis in die City und nach Brandenburg hinein hatten wir jedoch wenig, denn die Stoppuhr lief unerbittlich weiter. Sechs mal diese Treppe hoch, das ergibt knapp 1000 Stufen! Für mich nicht lauffar, schon beim schnellen Wanderschritt sauste die Pulsfrequenz steil nach oben. Oben angekommen, wartete eine steil abwärts führende Fahrstraße mit 18% Gefälle auf die angesäuerten Oberschenkelmuskeln, die jetzt schwere Bremsarbeit leisten mussten. Kurz gesagt: ziemlich happig! Die letzten drei Kilometer der Runde waren dann wieder supereinfach, zuerst ebenfalls Asphalt, dann Sandwege. Kurze Verschnaufpause am Verpflegungs-

stand, weiter zur nächsten Runde.

Nach 4:57:53 hatte ich meinen 268. Marathon (oder länger) erfolgreich? beendet, eine Zeit, für die ich mich eigentlich schämen müsste, war es doch bei weitem meine langsamste Zeit für diese Streckenlänge. Andererseits bin ich aber superglücklich und zufrieden, nach so einer langen Pausenzeit tatsächlich schmerzfrei zu Ende gelaufen zu sein.

P.S.: schmerzfrei allerdings nur während des Marathonlaufes. Die drei folgenden Tage plagte mich ein deftiger Muskelkater wie schon seit vielen Jahren nicht mehr. Ich bin eben zur Zeit beim „Auferstehen“, siehe Titelzeile meines Berichtes.

Karl Mascher

45. Jedermannlauf am 04.06.2023

Auch in diesem Jahr konnten wir knapp 300 Anmeldungen für unseren Jedermannlauf verzeichnen, bei warmen Temperaturen erreichten 252 Teilnehmerinnen und Teilnehmer das Ziel. Der Hauptlauf ging diesmal über 3 Runden bzw. 15 km und war Wertungslauf für den Berliner Läufer-Cup. Es finishten insgesamt 98 Läufer/innen.

Bei den Teilnehmer/innen unseres Vereins taten sich zwei neue Mitglieder hervor. Henning Ravn, erst im April in die Leichtathletikabteilung eingetreten, erreichte in einer Zeit von 01:05:55 h einen hervorragenden 14. Platz in der Gesamtwertung und 6. Platz in seiner Altersklasse M45. Gesamtsieger bei den Männern wurde mit 5 Min.(!!) Vorsprung Valentin Pintillii vom SCC Berlin.

Jolina Vaupel führte lange Zeit das Feld der Frauen an und musste sich am

Ende nur um 3 Sek. Antonia Maecker vom OSC Berlin geschlagen geben. Sie lief die 15 km in einer Zeit von 01:08:00h.

Auch die anderen VfLer erzielten wieder hervorragende Ergebnisse: Paul gewann die AK M70, Martina und Michael wurden jeweils 4. in ihrer AK und Axel belegte den 9. Platz. Peter und Udo mussten für den Berliner Läufer-Cup nur 2 Runden absolvieren und belegten in ihren Altersklassen M75 und M80 jeweils Platz 2.

Ich selbst musste gesundheitsbedingt passen und schaute mir die Läufe aus der Perspektive eines Streckenpostens an. Mit Ingrid zusammen stand ich ca. 600 Meter nach dem Start am ersten Pilz (wie die kleinen Unterstände im Tegeler Forst genannt werden) und wir taten alles, um die Läuferinnen und Läufer zu motivieren und anzufeuern. Mehr als ein-



mal bekamen wir ein – oft angestrengtes, aber dankbares – Lächeln zurück.

Über 40 Helferinnen und Helfer sorgten für einen reibungslosen Ablauf des Jedermannlauf. Die Strecke war zu markieren, der Start- und Zielbereich war auf- und nachher wieder abzubauen, Startnummern auszugeben und Nachmeldungen anzunehmen, Schmalzstullen und Nutellabrote zu schmieren, der Zitronentee zuzubereiten sowie Äpfel und Bananen zu verteilen. Ein zusätzlicher Getränkestand an der Strecke war ebenso zu besetzen wie auch diverse Streckenposten.

Tante Trulla, von manchen Kindern auch „Tante Pelle“ genannt (= Iris), übernahm diesmal das Aufwärmtraining der Kinder. Aber unser „Onkel Pelle“ (= Heinrich Fleck) ließ es sich nicht nehmen und schaute beim Jedermannlauf vorbei und versorgte die Kinder und Erwachsenen mit Lutschern.

Die Zeitnahme war wie schon wie in den letzten Jahren bei der Firma Ziel-Zeit aus Wandlitz erneut in guten Händen! Die Ergebnisse standen schon kurz nach den Läufen zur Verfügung, so dass die Platzierten nicht lange auf ihre Ehrung warten mussten.

Die Organisation der Veranstaltung lag

wieder in den bewährten Händen von Karl, Thomas und Ingo. Thomas hatte von Ingo die Einteilung der Helfer/innen übernommen, aber Ingo ließ es sich nicht nehmen, im Hintergrund zu wirken und darauf zu achten, dass nichts vergessen wurde. Karl ist eigentlich fast das ganze Jahr in Sachen Jedermannlauf unterwegs und sorgte u. a. dafür, dass der BLV noch am Sonntag den Veranstaltungsbericht und die Ergebnisse übermittelt bekam. Herzlichen Dank an die drei sowie auch an alle Helferinnen und Helfer.

Unser Dank geht außerdem an die Firma Vettercolor, dem VfL Tegel und unserer Abteilung langjährig verbunden, die die Mobiltoiletten und die Markierungskreide gesponsert hat sowie an Patrick Schiffner vom Obststand im Märkischen Viertel, der uns wieder bei der Obstversorgung im Zielbereich unterstützt hat. Und die schönen Fotos hat übrigens Manfred Templin gemacht. Vielen Dank auch dafür!

Einzelergebnisse sowie Urkundenruck und viele Fotos der Veranstaltung können über die Buttons „Ergebnisse“ und „Bilder“ auf dieser Homepage eingesehen werden.

Autor: Holger Stuckwisch

Meisterehrung durch das Bezirksamt Reinickendorf

Am Samstag, den 30. Juni 2023 waren wieder alle Meisterinnen und Meister der Reinickendorfer Sportvereine versammelt, um auf dem Sportplatz nahe dem U-Bnhhaf Scharnweberstraße geehrt zu werden. Die Bezirksbürgermeisterin von Berlin Reinickendorf, Emine Demirbükten-Wegner (EDM), unterstützt vom Bezirksstadtrat für Bildung, Sport und Kultur Harald Muschner verteilten die Urkunden und die Medaillen. Vorher und nachher konnten sich alle am Buffet und den Getränkeständen stärken. Aus der Leichtathletikabteilung des VfL Tegel wurden fünf unserer Meister auf die Bühne gebeten:

(Auf dem Foto von links nach rechts:)
 Paul Müller, Berlin-Brandenburgischer Meister im 10.000 m Bahnlauf, Halbmarathon, 5 km Straßenlauf, Crosslauf und



Deutscher Meister im 50km-Lauf
 Udo Oelwein, BBM im Halbmarathon
 und Mannschaftsmeister im Crosslauf
 Ingrid Lohan, BBM im 5 km Straßenlauf
 Petra Meier, BBM im Halbmarathonlauf
 Hans-Peter Bröhl, BB-Mannschafts-
 meister im Crosslauf

Autor: Karl Mascher

Laufwettkampf-Ergebnisse Mai bis Juni 2023

Datum	Lauf	Name	km	Zeit	Platz M/W	Platz AK
01.05.23	Sachsenhausen-Gedenklauf	Türk Martina	7,5	00:45:25	49	5
	(Nordic Walking)	Krüger Sonia	7,5	01:07:01	6	1
		Balke Ingo	7,5	01:12:36	8	2
		Vetter Karla	7,5	01:12:58	14	2
		Menger Ellen	7,5	01:12:58	15	3
		Fürst Karin	7,5	01:12:58	16	1
		Hoting Andrea	7,5	01:17:03	25	2
		Menger Hans	7,5	01:24:27	9	1
06.05.23	Berlin-Brandenburgische	Meier Petra	5	00:26:38	33	7

Datum	Lauf	Name	km	Zeit	Platz M/W	Platz AK
	5 km Straßenlaufmeisterschaft	Lohan Ingrid	5	00:28:32	35	1
		Bröhl Hans Peter	5	00:29:56	63	1
07.05.23	Stechlinseelauf	Müller Paul	20,2	01:41:44	12	1
14.05.23	25km-Lauf von Berlin	Stuckwisch Holger	21,1	02:04:50	568	13
		Bosc-Bierne Benoit	25	02:07:38	434	80
		Schuchard Michael	25	02:23:31	882	105
		Türk Martina	25	02:49:32	490	61
16.05.23	Berliner Firmenlauf	Lüer Florian	5,5	00:22:07	-	40
		Bosc-Bierne Benoit	5,5	00:23:28	-	90
20.05.23	Mauerweg-Generalprobe	Müller Paul	53	?	-	-
21.05.23	SOBVL-Müggeltrailmarathon	Mascher Karl	42,6	4:57:52	2	1
23.05.23	AOK Firmenlauf Potsdam	Schuchard Michael	5	00:23:04	403	-
		Türk Martina	5	00:27:35	-	-
31.05.23	Steglitzer Volkslauf	Schuchard Michael	6	00:28:08	58	7
		Müller Paul	6	00:28:09	59	1
		Palm Melanie	6	00:28:21	8	1
		Ehrhardt Axel	6	00:29:22	72	8
		Türk Martina	6	00:34:57	38	2
		Lohan Ingrid	6	00:36:53	50	2
		Bröhl Hans Peter	6	00:37:01	122	6
		Oelwein Udo	6	00:37:56	126	2
		Roloff Hartmut	6	00:41:42	138	7
03.06.23	Berliner Vollmondmarathon	Müller Paul	23,8	02:02:09	3	1
04.06.23	Jedermannlauf VfL Tegel	Winter Pia	1,2	00:05:19	1	1
		Morgen Felicitas	1,2	00:05:40	3	1
		Vahedi Nika	1,2	00:05:47	5	3
		Busjahn Louise	1,2	00:07:26	8	2
		Richter Malia	1,2	00:07:42	10	3



Leichtathletik-Abteilung

1. Vorsitzender Holger Stuckwisch



Datum	Lauf	Name	km	Zeit	Platz M/W	Platz AK
		Geschke Klaus	5	00:37:39	13	-
		Nieser Hiltrud	5	00:38:06	9	-
		Bröhl Hans Peter	10	01:02:34	21	2
		Oelwein Udo	10	01:09:01	24	2
		Ravn Henning	15	01:05:49	14	6
		Vaupel Jolina	15	01:08:00	2	1
		Müller Paul	15	01:14:01	35	1
		Ehrhardt Axel	15	01:16:06	41	9
		Schuchard Michael	15	01:16:08	42	4
		Türk Martina	15	01:32:56	25	4
17.06.23	Himmelswegemarathon	Mascher Karl	42,2	04:11:45	21	1
	Schlüser Trödellauf Zerpenschl.	Müller Paul	15	01:13:50	21	1
18.06.23	Mittsommerlauf Berlin	Müller Paul	10,3	00:50:52	58	1
		Stuckwisch Holger	10,3	00:56:58	110	7
	Zugspitzlauf Lübars	Bröhl Hans Peter	8	00:54:49	16	2
		Lohan Ingrid	8	00:55:08	10	1
		Müller Paul	12	01:04:41	45	2
		Palm Melanie	12	01:05:05	13	2
		Türk Martina	12	01:21:36	38	8
		Vaupel Jolina	12	00:59:32	3	1
24.06.23	Hohenschönhausener Gartenlauf	Vaupel Jolina	5,7	00:24:27	3	1
		Schuchard Michael	5,7	00:26:41	48	6
		Müller Paul	5,7	00:27:02	53	1
		Stuckwisch Holger	5,7	00:31:09	92	9
		Türk Martina	5,7	00:32:35	44	8
		Bröhl Hans Peter	5,7	00:34:06	104	3
		Lohan Ingrid	5,7	00:34:37	49	1
		Müller Paul	11	00:55:59	31	1

Autor: Karl Mascher



38. Internationaler Pfingstcup 2023

Mit 173 Teilnehmern aus 28 Vereinen war der diesjährige Pfingstcup wieder ein schönes Ereignis.

Der Reinickendorfer Stadtrat für Sport, Harald Muschner, war ebenfalls vor Ort, um die Eröffnungsrede zu halten.

Herr Muschner ehrte unsere diesjährige Deutsche Meisterin Amélie Retzlaff und überreichte ihr einen Blumenstrauß.



Die Organisation des Turniers verlief nahezu reibungslos, sodass die Kämpfe

bereits zu 16 Uhr beendet werden konnten und im Anschluss die Siegerehrung erfolgte.

Wir danken allen Eltern, Großeltern, Geschwistern und alle weiteren Helfer für die tatkräftige Unterstützung.

Matti



von links: Günter Feisel (Gütersloh) und Gerhard Schlickeiser/Ehrenmitglied VfL Tegel – zusammen 170 Jahre auf einem Bild

10. Bundesweiter Schulvergleich am 22.5.23 im Ringen

Die 10. Ausgabe des bundesweiten Schulvergleiches im Ringen fand wiederholt im bayrischen Waldaschaff statt.

Im weiblichen Bereich startete erstmals eine Mannschaft aus Berlin.

Die Kampfgemeinschaft zwischen dem Humboldt-Gymnasium und dem Gabriele-von-Bülow-Gymnasium aus Reinickendorf trat zu dieser Meisterschaft an.

Nach spannenden Kämpfen und großartigen Leistungen aller Sportlerinnen, konnte der 2. Platz erkämpft werden.

Ein wirklich gut organisiertes Turnier und ein reibungsloser Ablauf. Ein besonderer Dank an Klaus Riesterer für die Organisation und an Joachim Sauer für die tolle Gastfreundschaft.

Mit dabei waren folgende Sportlerinnen:

- Magdalena Heinrich + Felia Wagner (Humboldt-Gymnasium)
- Mia Schabram + Caroline Muhs (Gabriele-von-Bülow-Gymnasium)

Matthias Fuentes

Buddy-Pokal-Wochenende am 10. und 11. Juni 2023

Im TTC-Carat fanden am vergangenen Wochenende die seit Jahren beliebten Buddy-Pokal-Turniere in den Standardtänzen statt.

Während die meisten Menschen das wunderbare Sommerwetter im Freien genossen haben, waren viele „tanzverrückte“ Turnierpaare zum Lindenhof gekommen, um sich dort mit anderen Paaren der jeweiligen Startklasse dem Wertungsgericht zu stellen.

So auch Heribert und ich (Annelie). Wir haben an beiden Tagen jeweils zwei Turniere getanzt in den Startklassen Master IV S und Master V S. Das bedeutet, dass wir – ohne die „Warmmachtänze“ – am Ende 40 Tänze absolviert haben! Aber die Ergebnisse ließen die sehr große Anstrengung bei den Saunatemperaturen schnell vergessen.

Denn am Samstag haben wir uns den bronzefarbenen Buddy-Pokal ertanzt in der Mas. IV S, und beim Mas. V S Turnier haben wir ganz knapp den 3. Treppchenplatz verpasst.

Mit diesen, für uns schönen Ergebnissen, gingen wir hochmotiviert am Sonntag an den Start.

Hier verpassten wir in der Mas. IV S Startklasse den letzten Treppchenplatz, dafür ertanzten wir uns aber in der Mas. V S Startklasse den 2. Platz und wurden mit dem silbernen Buddy-Pokal belohnt.

Meine Freude über den 1. Platz im Quickstep habe ich, zur allgemeinen



Foto: privat.

Freude der Zuschauer, lautstark bekundet. Die guten Bewertungen der vorangegangenen Tänze beflügelten uns so stark, dass wir den letzten Tanz frisch und locker über das Parkett sprudelten.

Auch unsere an den Turnieren teilnehmenden Vereinskameraden belegten hervorragende Plätze.

Annelie Frerix

Das Sommerfest der Linedancer am 30. Juni 2023



Foto: Ralph Golejewski.

Es ist ein warmer Sommertag – Freitagnachmittag. Der große Spiegelsaal wird geschmückt für das Sommerfest der Linedancer. Unsere Trainerin Silvia Schill hat alle Linedancer eingeladen. Getränke und Speisen werden von den Teilnehmern mitgebracht und auf einem Buffet aufgestellt. Hierfür müssen extra Tische herbeigeschafft werden, damit Salate, herzhafte Kuchen und viele leckere Köstlichkeiten ausreichend Platz darauf finden.

Nur kurze Zeit später sind alle da: 71 Linedancer feiern den Sommer! Dabei ist der Sommer eigentlich nur der Anlaß zum Feiern, denn das Motto der Feier lautet, „Du mußt nicht verrückt sein, um mit uns zu tanzen, aber es schadet auch nichts.“ Die nächsten Stunden tanzen sie ihre Tänze: „Dans le Tango“, „Street Called Main 64“, „Give me Tempo“, „Better Days“, „Mighty Fine“ und „Tennessee Waltz“ heißen einige davon.



Foto: Ralph Golejewski.

Unser 1. Vorsitzender Holger Pillau beglückwünscht Silvia zum Sommerfest mit einem Blumenstrauß, dankt ihr in einer kurzen Ansprache sehr herzlich für die hervorragende Aufbau- und Ausbauarbeit in den Linedance-Gruppen und freut sich, dass über den neuen Einstiegerskurs dienstags ab 16:30 Uhr weitere Mitglieder für Linedance begeistert werden.



Foto: Ralph Golejewski.

Unerwarteter Höhepunkt der Feier ist das unerwartete Erscheinen von Patrick Misgaiski, der mit Silvi und einigen fortgeschrittenen „Improver“-Tänzern den „Gives me Shivers“ tanzt. (Musik: Ed Sheeran, Choreographie: Brandon Zakhorsky)

Riesenbeifall der Zuschauer!



Foto: Ralph Golejewski.

Nach fünf Stunden sind alle Tänzer zufrieden und erschöpft, und das Buffet ist leer gegessen. Mit vereinten Kräften wird aufgeräumt, kurze Zeit später kann der Spiegelsaal wieder von allen anderen Mitgliedern des TC Blau Gold sommerlich (?) genutzt werden ...

Reinhard Panski

Turniertanzen

Landesmeisterschaften Berlin / Brandenburg

Sonntag, 17. September 2023 - 10:00 Uhr

Jun I/ II B, Jug. B.A, Hgr II D.C.B.A.S,
Mas I/ II B.A Standard, Mas I/ II/ III D.C Latein

Ort: TC Blau Gold im VfL Tegel 1891 e.V.
Hatzfeldallee 29, 13509 Berlin
Kontakt: vorstand@tc-blaugold.de

Eintritt: 13 € (ermäßigt: 9 €)

Ausrichter:



Veranstalter:



VfL-Info

Auch im Internet!



Die Abteilungsleitung informiert

Unsere diesjährige Saison begann offiziell und mit Macht mit unserem **Saison-eröffnungsturnier** am 29. April 2023. 28 Spielerinnen und Spieler unserer Abteilung trafen sich zu diesem traditionellen Turnier bei zunächst ausgesprochen kühlem Wetter, dennoch wurden die angesetzten Damen- und Herren-Doppel in bester Stimmung ausgetragen. Und diese Stimmung steigerte sich zur Mittagspause mit der nun doch noch aufkommenden Sonne und dem von unserem Grillmeister Olaf Schüle so wunderbar zubereiteten Grillgut. Für die so zahlreichen und schmackhaften Beilagen hatten wiederum die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gesorgt. Bis fast 18 Uhr waren noch etliche von uns aktiv und engagiert auf den Tennisplätzen zu sehen. Allen Beteiligten und auch den Zuschauern vielen Dank für diesen gelungenen Tag.

Zeitgleich fand wie immer auch unsere Mitgliederwerbemaßnahme **„Deutschland spielt Tennis“** statt. Wer genau an diesem Wochenende erstmals in unsere Tennisabteilung eintritt, kann in den ersten beiden Jahren zu deutlich ermäßigten Konditionen bei uns als vollwertiges Mitglied Tennis spielen. Und davon haben in diesem Jahr 49 (!) Damen, Herren, Kinder und Jugendliche Gebrauch gemacht, eine wirklich beachtliche Zahl. Auch hier vielen Dank an die Mitglieder und die Abteilungsleitung, die sich engagiert an der Bewerbung und Durchführung dieser Veranstaltung beteiligt hatten.

Zur Information: **am 1. Juni 2023** hatten wir 320 Mitglieder, davon 107 Kinder

und Jugendliche; im Alter zwischen 19 und 40 Jahren (leider nur) 36 Mitglieder; von 41 bis 60 Jahre 77 Mitglieder; über 60 Jahre 100 Mitglieder. Zwischenzeitlich haben sich weitere Interessierte für einen Eintritt oder für eine Schnuppermitgliedschaft entschieden. Natürlich sind nicht alle neu eingetretenen Mitglieder „fertige“ Tennisspieler*innen, d. h., dass wir doch etlichen auch die Möglichkeit bieten müssen, Tennis bei einem Trainer oder einer Trainerin zu erlernen. Somit lässt sich der auf der Mitgliederversammlung vom 14. Februar 2023 geäußerte Wunsch, zeitgleich nur zwei Plätze für Trainer zur Verfügung zu stellen, so nicht immer realisieren. Denn unsere Kinder und Jugendlichen benötigen in der Woche bereits täglich zwei Plätze für ihr Training. Dennoch versuchen wir den Wunsch unserer Mitglieder so gut wie nur irgend möglich umzusetzen, indem die Trainer ihre Wunschzeiten nicht mehr selbstständig buchen können, sondern ausschließlich die Abteilungsleitung die Trainingszeiten und -plätze koordiniert und vergibt.

Und an alle, die bei uns neu sind bzw. „noch“ keine Spielpartner haben oder einfach nur mit anderen Mitgliedern zwanglos Tennis spielen wollen: **jeweils mittwochs** sind vier Plätze von 17 bis 20 Uhr für unseren **„Tennistreff“** gesperrt. Also in dieser Zeit einfach hinkommen und spielen. Je nach Anwesenden werden Doppel, Mixed oder Einzel gespielt.

Am Pfingstmontag fand dann unser „Schleifchenturnier“ statt. Auch hier waren 30 Teilnehmer*innen dabei, aber die-



ses Turnier wird als Mixed-Turnier ausgetragen. Nach jeder Runde werden sowohl die Mixed-Partner als auch die gegeneinander spielende Paare neu ausgelost, so dass für viel Abwechslung gesorgt ist. Ganz besonders wurde insbesondere von unseren „älteren“ Teilnehmerinnen vermerkt, dass diesmal auch etliche Jüngere – vor allem Herren – an dem Turnier teilnahmen und diese so ausgesprochen rücksichtvoll mitspielten.

Angesprochen werden muss aber auch, dass die weiteren vorgesehenen Turniere am 17./18. Juni mangels Teilnehmer ausfallen mussten bzw. das Mixed-Turnier am 24. Juni mit ungewöhnlich wenigen Teilnehmer*innen stattfand. Vielleicht lag es auch daran, dass solche Turniere während der Verbandsspielzeit für viele nicht attraktiv genug sind.

Einen wesentlichen Anteil an unserem Tennisgeschehen haben in der Zeit vor den Sommerferien stets die Mann-

schaftsspiele anlässlich der Verbands-spiele. Zum Zeitpunkt des Redaktions-schlusses dieser Ausgabe waren noch nicht alle Spiele beendet. Bei den Herren 75 steht jedoch fest, dass unsere Mannschaft in die Meisterklasse aufgestiegen ist. Dazu herzlichen Glückwunsch.

Von besonderem Interesse für uns alle ist die Tatsache, dass unsere neuen Pächter der **Gaststätte** überaus engagiert und mit gewaltigem Einsatz die Gaststätte umgebaut und modernisiert haben. Die Küche ist nahezu fertig, auch die Arbeiten im Gastraum sind absehbar. Unsere Pächter hoffen auf die behördlichen Abnahmen in nächster Zeit, so dass gegen Ende Juli die Gaststätte eröffnet werden kann.

Nun wünschen ich allen unseren Mitgliedern weiterhin eine schöne und erfolgreiche Tennissaison, aber auch einen erholsamen Urlaub.

Peter Klingsporn

Rückblick Saisonstart – Tennisjugend

Seit Beginn der Sommersaison ist einiges passiert:

Die **Erstellung des Sommer-Trainingsplans** ist nach intensivem Hin- und Her erfolgt. Wir freuen uns, dass wir knapp 40 Stunden Jugendtraining durch unsere Trainer*innen Norman, Tom, Hans, Benny, Alexandra, Theo, Naomi und Elven abdecken können. Der Sommertrainingsplan läuft noch bis zum Beginn der Wintersaison, dann werden wir aufgrund anderer Verfügbarkeiten in der Halle einen neuen Trainingsplan erstellen. Vorausblickend bitte ich darum, dass uns

genug Spielräume für eine Trainingszeit zur Verfügung gestellt werden, sonst wird es unmöglich sein, passende Trainingszeiten zu finden. Jugendliche, die im Sommer an den Verbandsspielen teilgenommen haben, die sich an unseren Aktivitäten beteiligen und von den Trainer*innen als motiviert eingeschätzt werden, werden bei der Trainingsplanerstellung vorrangig berücksichtigt.

An unserem **Saisoneroöffnungsturnier am 30.04.2023** nahmen knapp 30 Kinder und Jugendliche teil. Neben spaßorientierten Spielen ging es bei manchen Begegnungen sogar schon



Tennis-Abteilung 1. Vors. Peter Klingsporn



in richtige Matchsituationen. Bedanken möchte ich mich für die Mithilfe und kulinarische Unterstützung der Eltern. Besonders erfreulich war zu sehen, dass selbst nach dem gemeinsamen Essen einige Kids noch weiterspielten.

Weiter ging es dann mit unserem **Schleifchenturnier am 30.05.2023**, wo sich erneut knapp 25 Jugendliche beteiligten. Hier geht es ja eher um die Gemeinsamkeit: so spielten und kämpften ältere und jüngere Kinder und Jugendliche in verschiedenen, ausgelosten Runden mit- und gegeneinander. Am Ende hatten alle Teilnehmer*innen mindestens ein Schleifchen gewonnen. Auch hier nochmals ein großes Dankeschön für die Unterstützung aller teilnehmenden Eltern!

Im Mittelpunkt der Saison stehen jedoch unsere **Verbandsspiele**: in der aktuellen Phase nehmen wir mit zwei männlichen U-15 und zwei weiblichen U15- und einer U-10-Midcourt Mannschaft teil (die U12- und U-18-Mannschaften starten erst nach den Sommerferien).

Während einige unserer Spieler*innen schon erfahren im Umgang mit der Wettkampfsituation sind, treten andere Kinder und Jugendliche das erste Mal zu einem solchen Spiel an und machen somit ihre ersten Wettkampferfahrungen. Was ich bisher mitbekommen habe finde ich ganz toll: über Siege wird sich gefreut, auf Niederlagen nicht frustriert reagiert, es entwickelt sich eine schöne Gemeinsamkeit in Form der Doppel und des anschließenden Essens. Genau darum geht es uns: Spaß am Spiel und am Teamgeist.

Nun bleibt es noch abzuwarten, wie die letzten Spiele nach Redaktionschluss ausgehen. Erfreulicherweise bahnen sich sogar einzelne Aufstiege in die höheren Ligen an, wobei schon jetzt feststeht: Unsere **1. U15-Jungenmannschaft** ist ganz überlegen in die nächsthöhere Spielklasse aufgestiegen. Dazu herzlichen Glückwunsch.

Mein Dank geht an die Eltern, die so tatkräftig bei den Spielen oder in Form von Fahrgemeinschaften unterstützt haben.

In diesem Zusammenhang möchte ich vor allem nochmal für das „freie Spielen“ werben: in einer so technischen Sportart wie Tennis kommt man einfach nicht voran, wenn man nur einmal pro Woche zum Training geht. Auch Tennis im Verein ist mehr als die reine Trainingsteilnahme. Wer Fragen zum elektronischen Buchungssystem hat, findet entsprechende Informationen auf unserer digitalen Pinnwand.

Auch das erste **Tenniscamp** in der ersten Ferienwoche ist mittlerweile komplett ausgebucht. Nach den Sommerferien beginnen die Verbandsspiele der zwei U-12-, der zwei männlichen und zwei weiblichen U-18 Mannschaften.

Felix Naumann, Jugendwart

VfL-Info



Auch im Internet!





Am 21.06.2023 fand traditionell der Rundenlauf vom Hauptverein auf dem Sportplatz Hatzfeldallee statt. Trotz des heißen Wetters kamen mehr TU-Mitglieder als im Vorfeld angemeldet waren, was uns besonders freute. Pünktlich um 17.30 Uhr standen knapp 400 Mitglieder des VfL's am Start um endlich los laufen zu können. Von der Turnabteilung beteiligten sich 86 Mitglieder von jung bis alt, die alle das graue Abteilungs-Shirt trugen.

Wer noch kein Shirt hatte, bekam vor dem Start direkt an unserem Tisch noch ein Shirt ausgehändigt. So waren die „Grauen Mäuse“ doch sehr gut beim laufen zu erkennen.

Bei dieser jährlichen Veranstaltung konnte man wieder eine Stunde lang mit Mitgliedern aller Altersklassen gemeinsam Sport treiben und ausgiebig kommunizieren.

Die Turnabteilung lief an diesem Tag über 1100 Runden und belegte den 3. Platz.

Bei der Siegerehrung erhielten wir



eine Urkunde und 115,00 Euro für unsere Abteilung.

Im Anschluss nach einer Stunde laufen erhielt jeder Teilnehmer eine Bratwurst und ein Getränk.

Vielen Dank an das Präsidium.

Wir bedanken uns bei unseren Mitgliedern für ihre Teilnahme und freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Der Vorstand der Turnabteilung



Turn-Abteilung 1. Vors. Angelika Lür



Wir trauern um Eva Tepper

*08.06.1932 † 23.06.2023

Wenige Tage nach ihrem 91. Geburtstag, den sie noch im Kreise ihrer Familie feiern konnte, hat uns unsere Turnschwester Eva Tepper für immer verlassen. Im Alter von 18 Jahren trat sie 1950 in die Turnabteilung des VfL Tegel ein und war von da an fleißige Turnerin in der Gymnastikgruppe 2. Frauen.

Eva liebte die geselligen Veranstaltungen im Verein und war immer ein gern gesehener Gast in unserer Gruppe.

Wir erinnern uns besonders dankbar an die vielen schönen gemeinsamen Erlebnisse auf den Wanderfahrten, die ihr Ehemann Günter 24 Jahre lang vorbildlich für uns organisierte.

In den letzten Jahren nahm sie trotz gesundheitlicher Einschränkungen an unserer kleinen Turngruppe mittwochs im Vereinsheim teil.

Wir behalten Eva als liebenswerte und treue Turnkameradin in guter Erinnerung.

Helga Mischak



Twirling-Abteilung 1. Vors. Nina Gutschow



Qualifikationsturnier Mai 2023

Am Samstag, den 13. Mai, war unsere Seniorengruppe beim Qualifikationsturnier vom NBT Deutschland. Es ging früh morgens um 5.50 Uhr aus Berlin nach Korbach in Hessen. Gefahren sind wir mit insgesamt 19 Mädels in fünf Autos. Bei dem Turnier war unser Ziel in drei unterschiedlichen Kategorien genügend Punkte zu ertanzen, sodass wir Anfang Dezember auf die Deutsche Meisterschaft fahren können. Die Kategorien in denen wir angetreten sind waren der Traditionell PomPon Corps, Traditionell Majorettes Corps und Para-de Corps.



Nach der vier stündigen Anfahrt hieß es für uns direkt Umziehen, Schminken und ab zur Begrüßungszeremonie.



Nach dieser fand das Turnier zügig an und startete mit unterschiedlichen Solo und Duo Kategorien. Es waren ein paar Vereine vor Ort, die wir noch nicht Live gesehen haben, so war es sehr schön neue Leute kennenzulernen und vor allem neue Tänze zu sehen.

Wir waren mit unseren drei Tänzen schon kurz nach der Mittagspause durch

und konnten so vor der Siegerehrung am Abend in Ruhe weitere Tänze anschauen. Bei der Siegerehrung haben wir dann erfahren, dass wir in allen drei Tänzen genügend Punkte gesammelt haben und am 02. und 03. Dezember mit diesen auf der Deutschen Meisterschaft des NBTA antreten können. Wir freuen uns sehr auf dieses Turnier.

Qualifikationsturnier am 17.09.2023 in Berlin (Hatzfeldallee)

Damit auch unsere Juniorengruppe die Möglichkeit hat im Dezember mit auf die Deutsche Meisterschaft des NBTA zu fahren richten wir am Sonntag den 17.09.2023 ein Qualifikationsturnier aus. Das Turnier findet ganztätig ab ca. 10.00 Uhr in der Sporthalle auf der Hatzfeldallee, Tegel statt.

Es werden mindestens fünf verschiede-

ne Vereine vor Ort sein, um Tänze in verschiedenen Kategorien zu präsentieren. Auch die Seniorengruppe unserer Abteilung wird vier verschiedene Tänze tanzen.

Ihr seid alle herzlich eingeladen vorbei zu kommen und unsere Mädels anzu feuern! Es wird Kaffee und Kuchen, sowie Grillgut und Getränke geben. Wir freuen uns auf Euch!

Heidepark und Rundenlauf des VfL Tegels

Am 03. Juni war die Jugend des gesamten Vereins im Heidepark Soltau. Auch aus unserer Abteilung waren fünf Mädchen und drei Betreuerinnen dabei. Es hat großen Spaß gemacht zusammen durch den Park zu gehen und die unterschiedlichen Achterbahnen zu fahren. Wir hatten tolles Wetter und eine gute Zeit! Vielleicht finden sich im kommenden Jahr noch ein paar mehr Mädchen aus der Abteilung die mitfahren wollen!

Zu guter Letzt möchte ich mich herzlich bei allen aktiven Mädels bedanken, die am Mittwoch den 21. Juni beim Rundenlauf dabei waren! Zusammen konnten wir eine kleine Summe für die Abteilung erlaufen.



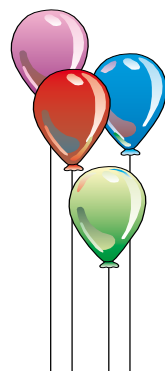
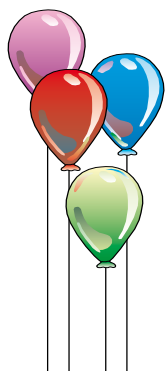
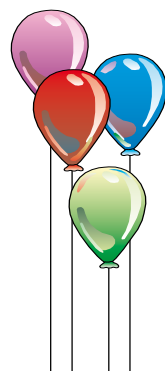
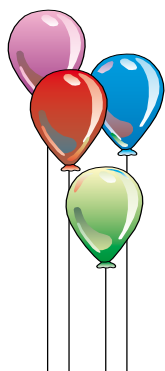
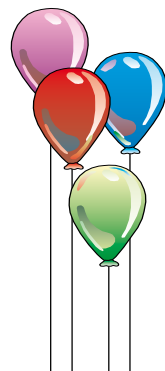
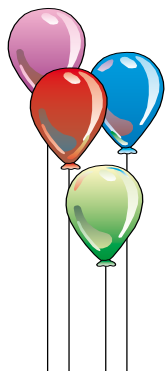
Geburtstage im Juni

Name	Alter	Abteilung
Arlette Vander Pan	40	Tanzen
Björn Wollschläger	50	Tanzen
Dagmar Schaumann	60	Turnen
Sabine Cichonczyk	65	Tanzen
Ludwig Mörl	70	Turnen
Hartmut Roloff	75	Leichtathletik
Ortfried Vetter	75	Turnen
Hans-Jürgen Zühlke	75	Tennis
Klaus Bismark	80	Tennis
Joachim Decker	80	Handball
Karola Musielak	81	Turnen
Arno Beyer	82	Leichtathletik
Doris Küstner	82	Turnen
Sibylle Riedel	82	Leichtathletik
Eveline Ristow	83	Turnen
Werner Lohrmann	84	Turnen
Annemarie Mascher	84	Leichtathletik
Gertrud Dürre	85	Koronarsport
Sieghard Lorenz	85	Koronarsport
Charlotte Kretschmann	88	Turnen
Günter Piwetzki	90	Turnen
Eva Tepper	91	Turnen
Irmgard Helak	93	Turnen
Ernst Mensing	93	Turnen



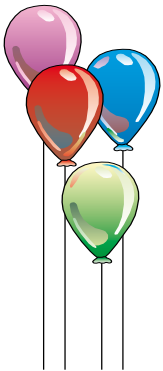
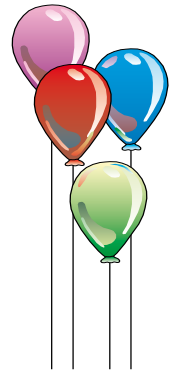
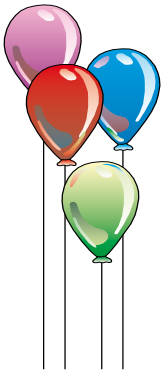
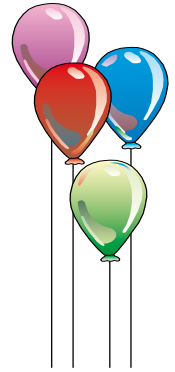
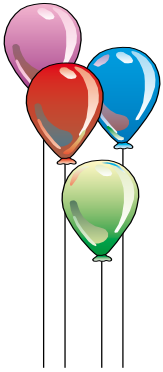
Geburtstage im Juli

Name	Alter	Abteilungen
Jakub Klaczynski	40	Turnen
Bianca Zielske	50	Handball
Sylwia Timm	50	Tennis
Thomas Weidemann	60	Ringen
Christine Lindig	60	Tanzen
Ralf Beckmann	60	Tischtennis
Martin Bandomer	60	Turnen
Andreas Groß	60	Turnen
Thomas Bolm	65	Leichtathletik
Ursula Krumnow	65	Tanzen
Heide Karstens-Zühlke	75	Tennis
Gudrun Pieper-Miersch	80	Turnen
Meinhard Schröder	80	Koronarsport
Gerd Bronsch	81	Tennis
Ullrich Mroch	82	Turnen
Gerhard Schrauder	82	Koronarsport
Doris Langer	83	Tennis
Hans-Joachim Adolph	84	Tischtennis
Rosemarie Luther	86	Turnen
Helga Zerwer	86	Turnen
Bernd Bredlow	87	Tennis
Gerhard Schlickeiser	88	Ringen
Ursula Trebus	90	Turnen
Gerhard Hildebrandt	91	Turnen
Günter Tepper	93	Turnen
Günter Fredrich	94	TE



Geburtstage im August

Name	Alter	Abteilung
Björn Ole Zanzig	18	Handball
Jeremy Klewer	18	Handball
Romina Reiche	40	Turnen
Marlene Stahmeyer	40	Tanzen
Martina Bartho	65	Tanzen
Sabine Müller-Castronari	70	Tanzen
Volker Iglinski	70	Tanzen
Peter-Joseph Küstner	80	Tischtennis
Michael Manze	80	Tennis
Hannelore Pahlow	80	Turnen
Bernd Jerke	80	Leichtathletik
Wolfgang Petersen	80	Koronarsport
Brigitte Griebenow	81	Turnen
Brigitte Schulz	81	Turnen
Gerlinde Mayer	82	Turnen
Margarete Ström	82	Turnen
Bernd Preusse	82	Koronarsport
Ingrid Jaenisch	82	Turnen
Johann Hötzl	83	Leichtathletik
Margit Lenz	83	Turnen
Sigrud Hofmann	83	Turnen
Monika Neuwald	84	Turnen
Gitta Natus	87	Turnen
Horst Kühn	88	Koronarsport
Helga Kunze	89	Judo
Anneliese Dammann	91	Turnen





Herzlich Willkommen in unserem Verein

Name	Abteilung
Anthony Wagner	Floorball
Niklas Stiemeit	Floorball
Nike Nehring	Floorball
Ida Arndt	Handball
Jonathan Blümich	Handball
Lillian Gürtler	Handball
Nenad Dimitrov	Handball
Rosa Schmidle	Judo
Thea Saltysik	Judo
Elias Miesch	Judo
Henning Ravn	Leichtathletik
Tula Ravn	Leichtathletik
Olivia Geiser	Leichtathletik
Tjark Geiser	Leichtathletik
Maximilian Steffen Hein	Ringern
Anja Gocht	Tanzen
Adriana-Lena Kindt	Tanzen
Charlotte Lange	Tanzen
Carsten Tomazewski	Tanzen
Katrin Tomazewski	Tanzen
Stefan Zirkel	Tanzen
Petra Zöffel	Tanzen
Hi Suk Heinze	Tanzen
Arvid Listan	Tanzen
Ingrid Groß	Tanzen
Daniel Schemske	Tennis
Patrick Zimmermann	Tennis
Samuel Bontraeger	Tennis
Christine Großekathöfer	Tennis
Saskia Supplies-Monteiro	Tennis
Phillip Niermann	Tennis
Diana Kapischke	Tennis

Name	Abteilung
Aleksandra Beesk	Tennis
Christian Buchholz	Tennis
Jennifer Eckert	Tennis
Dominic Graszka	Tennis
Gabriel Flemming	Tennis
Patricia Juric	Tennis
Marlena Kopaczewski	Tennis
Nina Dierkes	Tennis
Christina Kowalksi	Tennis
Edith Stütze	Tennis
Benjamin Gager	Tennis
Sebastian Beesk	Tennis
Olivier Bonnet	Tennis
Sabine Vygen-Bonnet	Tennis
Agnieszka Wierzcholska	Tennis
Junjil Ming	Tennis
Ariane Sommer	Tennis
Heidi Bengs	Tennis
Mark Wyand	Tennis
Thomas Brian	Tennis
Marcus Girnau	Tennis
Charlotte Muhs	Tennis
Pauline Hantke	Tennis
Elena Paul	Tennis
Maximilian Schemske	Tennis
Johann Schröter	Tennis
Helene Spiegel	Tennis
Ferdinand Lepinat	Tennis
Bruno Baldeweg	Tennis
Johanna Süßkind	Tennis
Elisa Petersohn	Tennis



Termine & Veranstaltungen 2023

11.07.23 / 18 Uhr	Sitzung Ehrungsausschuss
22.07.23 – 23.07.23	Jugendveranstaltung „Übernachtung im Vereinsheim“
26.07.23 / 18 Uhr	Treffen AG Satzung
14.08.23 / 18 Uhr	Treffen AG Vereinsheim
04.09.23 / 19 Uhr	Sitzung erweitertes Präsidium
10.09.23	Familienportfest im Kiez
13.09.23 / 19 Uhr	Jugendrat Sitzung
16.09.23	Ehrungsfeier
11.11.23	Kostümparty für Kinder & Jugendliche

Liebe Mitglieder,

wie Ihr bestimmt wisst, sind die Versandkosten unseres Vereinsheftes inzwischen fast genauso hoch wie die Druckkosten.

Ich verzichte auf die Postzustellung:

Name und Abteilung

Datum und Unterschrift



versand verzichtet, (VfL-Info kann über das Internet gelesen oder in der Geschäftsstelle abgeholt werden) kann dazu beitragen, die Kosten für den Verein zu senken und mit etwas Glück auch gewinnen!

Hinweis für Unentschlossene: Abmeldung kann auch per E-Mail erfolgen: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de

Den Gewinn, ein VfL Shirt, bitte bis zum 31.7.2023 in der Geschäftsstelle abholen. Diesmal wurde folgendes Mitglied ausgelost:

Jedes Mitglied, das auf den direkten Post-

Hermann Rausch Handball

reguläre Publikumszeiten:

Montag bis Freitag
10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

und zusätzlich
Dienstag und Mittwoch
16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Die Geschäftsstelle unterstützt das Präsidium, erledigt alle anfallenden Verwaltungsarbeiten und ist erster Ansprechpartner für Mitglieder und Nichtmitglieder. Die Geschäftsstelle befindet sich in unserem Vereinsheim. Sie ist grundsätzlich ganztägig von Montag bis Freitag besetzt; für den Publikumsverkehr sind die nebenstehenden Zeiten reserviert.

Telefon +49 (0)30 434 41 21
E-Mail geschaeftsstelle[at]vfl-tegel.de
Anschrift Hatzfeldtallee 29, D-13509 Berlin

Postvertriebsstück
Entgeld bezahlt **A 10524 F**
Verein für Leibesübungen
Tegel 1891 e.V.
Hatzfeldallee 29, 13509 Berlin

